

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 65 (1947)
Heft: 139

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 21660
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gef. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen. — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 24.70, halbjährlich Fr. 12.70, vierteljährlich Fr. 7.—, zwei Monate Fr. 5.—, ein Monat Fr. 3.—; Ausland: jährlich Fr. 32.—, halbjährlich Fr. 16.—, vierteljährlich Fr. 10.—, zwei Monate Fr. 7.—, ein Monat Fr. 4.—; Annoncen: Regie: Publicitas AG. — Inserionsstart: 21 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 8.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus. — Prix d'abonnement: Suisse: un an 24 fr. 70; un semestre 12 fr. 70; un trimestre 7 fr. —; deux mois 5 fr. —; un mois 3 fr. —; étranger: fr. 32.— par an. — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Règle des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 21 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“ ou à „La Vita economica“: 9 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. Faillites et concordats. Fallimenti e concordati.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Proprius AG., Bern
Renova GmbH., Basel
Kraftloswerk einer Ausweiskarte für Handelsreisende.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 120987—120996.

Mittellungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung des EFZD betreffend die zusätzliche Wehresteuer von höheren Erwerbs-
einkommen und Geschäftserträgen. Ordonnance du DFFD concernant l'impôt
supplémentaire, perçu au titre de l'impôt pour la défense nationale, sur les
revenus du travail et rendements commerciaux qui dépassent un certain montant.
Peru: Einfuhrbewilligungen und Devisenzuteilungen. Pérou: Licences d'importation
et octroi de devises.
Schweizerischer Geldmarkt.
Schweiz. Nationalbank, Ausweis. Banque nationale suisse, situation hebdomadaire.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkursöffnungen

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, II und III, 123)

Die Gläubiger der Vermögensschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemein-
schuldners befindliche Vermögensgegenstände Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen
der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuld-
scheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden
Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemein-
schuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf
(SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten
zerlegt anzumelden und gleichzeitig zu angeben, ob die Kapitalforderung schon fällig
oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne
Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden
aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich
beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht ange-
meldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten
Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt,
die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinsschuldner sich binnen der Eingabefrist
als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinsschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen
besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkurs-
amt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Fall ungerech-
telliger Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften
des Gemeinsschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfand-
verschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemein-
schuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (790)

Der Nachlass des am 25. März 1947 verstorbenen

Siefert-Benz Johann,

wohnhaft gewesen Maulbeerstrasse 27 in Basel, unbeschränkt haftender
Gesellschafter der Firma «Siefert & Co.», Fabrikation und Handel in Farben
und Lacken usw., in Basel, wird zufolge Erbausschlagung auf dem Kon-
kurswege liquidiert.

Datum der Konkurseröffnung: 10. Juni 1947.

Ordentliches Konkursverfahren.

Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 26. Juni 1947, nachmittags
3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumleingasse 1 (Parterre), Zimmer Nr. 7.

Eingabefrist: bis und mit 18. Juni 1947.

Von denjenigen Gläubigern, welche der Gläubigerversammlung nicht beiwohnen
und bis zum 26. Juni 1947, mittags 12 Uhr, nicht schriftliche Einsprache er-
heben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen freihän-
digen Verwertung der gesamten Aktiven ermächtigen.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251)

(L.P. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollo-
kationsplan erwacht in Rechtskraft, falls
er nicht binnen zehn Tagen vor dem Kon-
kursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié,
passe en force, s'il n'est attaqué dans les
dix jours par une action intentée devant
le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Zürich-Altstadt (782)

Auflage des Inventars und Fristansetzung zur Stellung von Begehren um
Abtretung von Rechtsansprüchen im Sinne von Artikel 260 SchKG.

Im Konkurs über Schaub Otto (Oswo), geboren 1917, von Winter-
thur, Elektromechaniker, in Zürich 1, Rennweg 26, früher in Wohlen, liegen
Kollokationsplan und Inventar den beteiligten Gläubigern beim obgenannten
Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert zehn Tagen
seit der öffentlichen Bekanntmachung der Auflegung, beim Einzelrichter im
beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich durch Einreichung einer
Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, widrigenfalls derselbe als aner-
kannt betrachtet würde.

Sodann sind bei Vermeidung des Ausschlusses innert der gleichen Frist
(bis zum 28. Juni 1947), Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen im
Sinne von Artikel 260 SchKG. dem Konkursamt Zürich (Altstadt) schriftlich
einzureichen.

Ct. de Vaud Office des faillites, Lausanne (791)

Faillite: Barbey Armand, architecte, à Lausanne.

Date du dépôt: 18 juin 1947.

Délai pour intenter action en opposition: 28 juin 1947; sinon, l'état de collo-
cation sera considéré comme accepté.

L'inventaire est aussi déposé, article 32, § 2, de l'ordonnance de 1911.

Ct. de Vaud Office des faillites, Lausanne (792)

Faillite: Pellaton-Piaget Yvonne, fabrique de sirops, à Lausanne.

Date du dépôt: 18 juin 1947.

Délai pour intenter action en opposition: 28 juin 1947; sinon, l'état de collo-
cation sera considéré comme accepté.

L'inventaire est aussi déposé, article 32, § 2, de l'ordonnance de 1911.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG. 268)

(L.P. 268)

Kt. Zürich Konkursamt Fluntern-Zürich (783)

Das Konkursverfahren über den Nachlass des am 27. Juli 1946 verstor-
benen Schulthes Konrad Felix, geboren 1863, von Zürich, wohnhaft
gewesen Toblerstrasse 51 in Zürich 7, ist durch Verfügung des Konkurs-
richters des Bezirksgerichtes Zürich vom 10. Juni 1947 als geschlossen erklärt
worden.

Kt. Zürich Konkursamt Zürich-Altstadt (793)

Das Konkursverfahren über die Kollektivgesellschaft

Blumer & Cattaneo,

Fabrikation von Briketts sowie Handel in Brennstoffen und Nutzholz und che-
misch-technischen Produkten, in Zürich 1, Schützengasse 24, ist durch Ver-
fügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 12. Juni 1947 als
geschlossen erklärt worden.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (794/5)

Gemeinschuldner:

1. Senn-Wilhelm Ernst, Inhaber der Firma «Senn», Handel in
Weinen und Spirituosen, Walkeweg 32 in Basel;

2. Angst-Roos Willi, Kollektivgesellschafter der in Zürich eingetra-
genen Firma «F. Vock & W. Angst», Herstellung von Schallplatten, wohn-
haft in Basel.

Datum der Schlusserklärung: 13. Juni 1947.

Ct. de Vaud Office des faillites, Lausanne (796/800)

Dans son audience du 10 juin 1947, le président du Tribunal civil du dis-
trict de Lausanne a prononcé la clôture des faillites suivantes:

1° Berset Fernand, commerce d'articles et spécialités pour le bureau
«Déga», à Lausanne;

2° Société anonyme Boude-Gallay, graines, Lausanne;

3° Tolinco Société anonyme, commerce de combustibles, Lau-
sanne;

4° Société coopérative d'Aveugles (entreprise com-
merciale indépendante), Lausanne;

5° Succession de Jaccoud Constant, marchand primeurs, à Lausanne.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(SchKG. 257—259)

(L.P. 257—259)

Kt. Graubünden Konkursamt Bergün (784)

Verschlebung der Liegenschaftsteigerung

Die auf den 21. Juni 1947 im Konkurs Frey Paul, Bergün, angesetzte
Steigerung wird wegen eines noch gerichtlich pendenten Drittanspruchs ver-
schoben.

Der Zeitpunkt der Steigerung wird später bekanntgegeben.

Bergün, den 11. Juni 1947.

Konkursamt Bergün: J. Falett.

Réalisation des immeubles dans la procédure de la saisie et de la réalisation de gage

(L. P. 138, 142; O. T. féd. du 23 avril 1920; art. 29)

Par la présente, les créanciers gagistes et les titulaires de charges foncières sont sommés de produire à l'office soussigné, dans le délai fixé pour les productions, leurs droits sur l'immeuble, notamment leurs réclamations d'intérêts et de frais, et de faire savoir en même temps si la créance en capital est déjà échue ou dénoncée au remboursement, le cas échéant pour quel montant et pour quelle date. Les droits non annoncés dans ce délai seront exclus de la répartition, pour autant qu'ils ne sont pas constatés par les registres publics.

Devront être annoncés dans le même délai toutes les servitudes qui ont pris naissance avant 1912 sous l'empire du droit cantonal ancien et qui n'ont pas encore été inscrites dans les registres publics. Les servitudes non annoncées ne seront pas opposables à l'acquéreur de bonne foi de l'immeuble, à moins que, d'après le Code civil suisse, elles ne produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Ct. de Fribourg Office des poursuites, Fribourg (765)
Vente d'immeubles — Enchère unique

Le mardi 5 août 1947, à 15 heures, au bureau de l'Office des poursuites, place de la Gare 40, à Vevey, l'office procédera à la vente par voie d'enchères publiques des immeubles appartenant à Clerc Joseph, fils de Charles, à Villars-sur-Glâne, désignés à l'article 654 de dite commune, comprenant habitation avec cave, garage, place et pré, d'une superficie totale de 2151 mètres, grevés d'une servitude de passage.

Assurance-incendie 62 000 fr.

Fonds 4726 fr.

Estimation de l'office 80 000 fr.

Les conditions de vente et l'état des charges seront à disposition des intéressés au bureau de l'Office des poursuites dès le 23 juillet 1947.

La vente est requise par le créancier hypothécaire en 3^e rang.

Délai pour les productions: 21 juillet 1947.

Fribourg, 12 juin 1947.

Le préposé aux poursuites:
L. Bise.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Verlängerung der Nachlassstundung — Prorogation du sursis concordataire
(SchKG. 295, Abs. 4) (LP. 295, al. 4)

Kt. Bern Konkurskreis Bern (786/7)
Schuldner:

1. Firma Schaer & Cie., Cave du Léman, Kesslergasse 13 in Bern;
2. Schaer Alfred, Weinhändler, für sich persönlich und als unbeschränkt haftender Gesellschafter der Firma Schaer & Cie..

Verlängerung der Nachlass-Stundung um 2 Monate, d. h. bis 8. Oktober 1947. Die auf den 3. Juli 1947 angesetzte Gläubigerversammlung wird verschoben auf Donnerstag, den 4. September 1947, 15 Uhr, Restaurant Wächter, Genfergasse, Bern.

Aktenaufgabe: 10 Tage vor der Gläubigerversammlung im Bureau des unterzeichneten Sachwalters.

Bern, den 13. Juni 1947.

Der Sachwalter:
Ed. Guggisberg, Fürsprecher,
Christoffelgasse 4, Bern.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat
(SchKG. 306, 308, 317) (LP. 306, 308, 317)

Kt. St. Gallen Bezirksgericht Obertoggenburg, Neu St. Johann (801)

Das Bezirksgericht Obertoggenburg hat mit Entscheid vom 13./29. Mai 1947 den von Lüthi Fritz, Granit- und Marmorwerkstätte, Ebnet, vorgeschlagenen Nachlassvertrag auf der Basis von 20% bestätigt. Der Nachlassvertrag ist rechtskräftig.

Neu St. Johann, den 16. Juni 1947.

Bezirksgerichtskanzlei Obertoggenburg.

Ct. du Valais Juge-instructeur, Sierre (789)

Le juge-instructeur du district de Sierre rend notoire qu'en audience du 8 juin 1947 il a homologué le concordat proposé à ses créanciers par

Bressoud Robert,

négociant, à Glarey-Sierre, et que cette décision est devenue exécutoire, faute de recours dans le délai légal.

Sierre, le 14 juin 1947.

P. Devantéry.

Notstundung — Sursis extraordinaire

(Verordnung des BR. vom 24. Januar 1941 — Ordonnance du CF. du 24 janvier 1941)

Kt. Zürich Bezirksgericht Bülach (788)
Bewilligung einer Notstundung

Das Bezirksgericht Bülach hat mit rechtskräftig gewordenem Beschluss vom 22. Mai 1947 der GESGA, Gesellschaft für Gastrologie, Riedhofstrasse 501 in Opfikon-Glattbrugg, eine Notstundung im Sinne von Artikel 1 u. ff. der Bundesratsverordnung vom 24. Januar 1941 über vorübergehende Milderungen der Zwangsvollstreckung bis 30. April 1948 bewilligt und Rechtsanwalt Dr. E. Brutschin, in Dielsdorf, als Sachwalter bestellt. Der Stundungsbewilligung wurde der Vorbehalt beigefügt, dass die Veräusserung oder Belastung von Grundstücken, die Bestellung von Pfändern, das Eingehen von Bürgschaften, die Vornahme unentgeltlicher Verfügungen sowie die Leistung von Zahlungen auf Schulden, die vor der Stundung entstanden sind, rechtskräftig nur mit Zustimmung des Sachwalters stattfinden können.

Bülach, den 13. Juni 1947.

Namens des Bezirksgerichtes Bülach,
der Gerichtsschreiber: Dr. Pfister.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

Ergänzung.

P. A. Hofer, in Adliswil (SHAB. Nr. 132 vom 10. Juni 1947, Seite 1566). Die Geschäftsnatur lautet richtig: Vertretungen in Textilwaren und Waren verschiedener Art.

11. Juni 1947. Internationale Handelsgeschäfte.

WIDETRADE LTD., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 6. Juni 1947 eine Aktiengesellschaft, welche die Vermittlung von internationalen Handelsgeschäften zum Zwecke hat. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 500 Namenaktien zu Fr. 100. Es ist mit Fr. 20 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern, gegenwärtig aus: Patrick Graham Harding, britischer Staatsangehöriger, in Zürich, Präsident; Ernst Hess, von Wald (Zürich), in Zürich, und Marcel Jacques Cavin, von Basel, in Zürich. Ernst Hess führt Einzelunterschrift. Die beiden übrigen Mitglieder führen die Firmaunterschrift nicht. Geschäftsdomizil: Utoquai 41, in Zürich 8 (eigenes Lokal).

11. Juni 1947.

Fachgruppe Kunstgewerbe und freie Berufe der kantonalen Landwirtschafts- und Gewerbeausstellung Zürich 1947, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 2. Mai 1947 eine Genossenschaft. Sie hat zum Zweck die Vorbereitung und Durchführung der Ausstellung der Fachgruppe Kunstgewerbe und freie Berufe im Rahmen der kantonalen Landwirtschafts- und Gewerbeausstellung Zürich 1947. Die persönliche Haftpflicht der Mitglieder für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus 3 bis 5 Mitgliedern. Johannes Itten, von Spiez, in Zürich, Präsident, und Egidius Streiff, von Glarus, in Zürich, Quästor, führen Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: im Kunstgewerbemuseum in Zürich 5 (beim Präsidenten).

11. Juni 1947.

Viehzuchtgenossenschaft Schlatt, Hofstetten und Umgebung, in Schlatt (SHAB. Nr. 85 vom 11. April 1946, Seite 1107). Die Generalversammlung vom 16. Mai 1947 hat neue, den Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes angepasste Statuten genehmigt. Die Firma lautet Fleckviehzucht-Genossenschaft Schlatt-Hofstetten und Umgebung. Zweck der Genossenschaft ist die Förderung der Fleckviehzucht auf dem Wege genossenschaftlicher Selbsthilfe. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, die Mitteilungen an die Genossenschafter im «Winterthurer Volksblatt» und ausserhalb des Genossenschaftsrayons durch Zirkular. Der Vorstand besteht aus 5 Mitgliedern. Präsident und Aktuar führen Kollektivunterschrift.

11. Juni 1947.

Helmsstätten-Genossenschaft Winterthur, in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 276 vom 23. November 1944, Seite 2585). Mit Beschlüssen vom 27. April 1946 und 19. April 1947 hat die Generalversammlung die Statuten abgeändert. Der Vorstand besteht aus 3 bis 11 Mitgliedern. Präsident oder Vizepräsident führen mit dem Verwalter oder dem Aktuar Kollektivunterschrift. Die Unterschrift von Rudolf Gloor ist erloschen. Heinrich Gerteis ist zum Verwalter ausserhalb des Vorstandes bestellt worden; er führt wie bisher Kollektivunterschrift. Präsident des Vorstandes ist nun das Mitglied Oskar Kappenthuler, von Winterthur und Bad-Ragaz, in Winterthur.

11. Juni 1947. Kohlen, Brennholz usw.

Rudolf Schnorf Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 302 vom 27. Dezember 1946, Seite 3770). In der Generalversammlung vom 19. Mai 1947 wurden die Statuten einer generellen Revision unterzogen und den Bestimmungen des neuen Rechtes angepasst. Zweck der Gesellschaft ist der Fortbetrieb des unter der Firma «Rudolf Schnorf & Co.» an der Peterstrasse 20 in Zürich betriebenen Geschäftes insbesondere der Handel mit Kohlen, Koks, Briketts und Brennholz en gros und en détail sowie Eisen und Stahl und anderen Bergwerks- und Hüttenerzeugnissen. Im übrigen erfahren die der Publikation unterliegenden Tatsachen keine Änderungen.

11. Juni 1947. Seidenprodukte.

Seterosa A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 178 vom 4. August 1942, Seite 1781). Verarbeitung und Vertrieb von Seidenprodukten. In der Generalversammlung vom 14. Mai 1947 wurden die Statuten einer generellen Revision unterzogen und den Bestimmungen des neuen Rechtes angepasst. Die Mitteilungen an die Aktionäre können, sofern deren Adressen der Gesellschaft alle bekannt sind, auch durch eingeschriebenen Brief erfolgen.

11. Juni 1947.

Immobilien Aktiengesellschaft Reglna, in Zürich 3 (SHAB. Nr. 285 vom 6. Dezember 1943, Seite 2705). Immobilien usw. Otto Daetwyler, Ernst Göhner, Jean Vannini und Rudolf Peter sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt Robert Hahnloser, von und in Zürich, als Präsident, Philippe Mottu, von Genf, in Bern, als Vizepräsident, Dr. Erich Peyer, von Schaffhausen, in Caux sur Montreux, Gemeinde Les Planches, als Protokollführer, und Karl Hochstrasser, von Winterthur, in Breganzona (Tessin), Emmanuel de Trey, von Payerne, in Pully (Waadt), Pierre Joseph, von Ste-Croix, in Lausanne, sowie Eric Thiébaud, von Bôle, in Lausanne, als weitere Mitglieder. Sämtliche Mitglieder des Verwaltungsrates führen Kollektivunterschrift je zu zweien.

11. Juni 1947.

Aktiengesellschaft für chemische Unternehmungen «SADEC», in Rüti (SHAB. Nr. 46 vom 25. Februar 1943, Seite 437). Kollektivprokura ist erteilt an Dr. Werner Scholl, von Zürich, in Zollikon; er zeichnet mit der Einzelprokuristin Frieda Vontobel, geborene Pfrunder.

11. Juni 1947. Garne.

Walter Aebl & Co., in Zürich 6, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 154 vom 5. Juli 1945, Seite 1587). Garne aus Rohseide, Kunstseide usw. Einzelprokura ist erteilt an Oskar Feinaigle, von und in Zürich. Neues Geschäftslokal: Schützengasse 21, in Zürich 1.

11. Juni 1947. Liegenschaften.

Haus am Kreuzplatz A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 134 vom 10. Juni 1944, Seite 1311). Liegenschaften usw. Neues Geschäftslokal: Forchstrasse 2 in Zürich 8.

11. Juni 1947. Orientteppiche.

Eugen Kobler, in Zürich (SHAB. Nr. 7 vom 11. Januar 1943, Seite 91). Textilwaren. Der Geschäftsbereich wird abgeändert auf Handel mit Orientteppichen. Neues Geschäftslokal: Paulstrasse 10.

11. Juni 1947.

Teerfarben Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 133 vom 11. Juni 1946, Seite 1734), Handel mit Farbstoffen usw. Die Prokura von Carl Voreck ist erloschen.

11. Juni 1947. Spezereien, Tuch.

Arnold Berchtold, in Hüntwangen (SHAB. Nr. 246 vom 16. Oktober 1918, Seite 1630), Spezereihandlung und Tuchwaren. Die Firma ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

Bern — Berne — Berna**Bureau Aarberg**

11. Juni 1947.

Käsergenossenschaft Schwanden bei Schüpfen, in Schwanden, Gemeinde Schüpfen (SHAB. Nr. 230 vom 2. Oktober 1933, Seite 2299). Diese Genossenschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 20. März 1947 ihre Statuten revidiert und dem neuen Recht angepasst. Sie bezweckt die bestmögliche Verwertung der verfügbaren Milch, die allgemeine Förderung der Milchwirtschaft und die Anteilnahme an den Bestrebungen und Veranstaltungen verwandter Organisationen. Für die Genossenschaftsschulden haftet einzig das Gesellschaftsvermögen. Die Nachschusspflicht und persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Genossenschaft gibt Stammanteilscheine zu Fr. 100 aus. Die Bekanntmachungen erfolgen im Amtsanzeiger von Aarberg und in den gesetzlich vorgeschriebenen Fällen auch im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus mindestens 5 Mitgliedern. Friedrich Stämpfli-Zesiger ist als Präsident und Ernst Balmer als Sekretär aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Der bisherige Vizepräsident und Kassier Fritz Rätz-Stähli, von Dieterswil, in Schwanden, Gemeinde Schüpfen, wurde zum Präsidenten gewählt. Wilhelm Stähli, von Schüpfen, in Schwanden, Gemeinde Schüpfen, ist Vizepräsident; Fritz Eberhard, von Münchenbuchsee, in Schwanden, Gemeinde Schüpfen, ist Sekretär. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien.

Bureau Biel

9. Juni 1947. Uhrwerke und Uhrenbestandteile.

Bernische Ebauchesfabriken A.G. (Fabriques d'Ebauches Bernoises S.A.), in Biel, Fabrikation und Verkauf von Uhrwerken (Ebauches), Uhrenbestandteilen (Furnitures) und dergleichen (SHAB. Nr. 67 vom 20. März 1936, Seite 690). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 30. Mai 1947 wurden die Statuten dem revidierten Obligationenrecht angepasst. Der Verwaltungsrat besteht nun aus 3 bis 5 Mitgliedern. Das Aktienkapital ist voll liberriert.

Bureau Burgdorf

11. Juni 1947. Baugeschäft.

Jakob Küffer, in Kirchberg, Baugeschäft (SHAB. Nr. 86 vom 14. April 1923). Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

11. Juni 1947. Bauunternehmung usw.

Hs. Küffer, in Kirchberg. Inhaber dieser Einzelfirma ist Hans Küffer-Müller, von Obersteckholz, in Kirchberg (Bern). Ausführung von Hoch- und Tiefbauten und von Architekturaufträgen. Bütikofenstrasse.

Bureau Interlaken

11. Juni 1947.

Hans Born, Hotel Splendide, in Interlaken (SHAB. Nr. 215 vom 15. September 1943, Seite 2066). Die Firma wird infolge Verkaufs des Geschäftes gelöscht.

11. Juni 1947. Hotel.

H. Hassenstein, in Interlaken. Inhaber der Firma ist Helmuth Hassenstein, von Bolligen, in Interlaken. Betrieb des Hotel « Splendide ». Höhweg.

11. Juni 1947. Zimmerei.

W. Jundt, in Bönigen. Inhaber der Firma ist Walter Jundt, von Bubendorf (Basel-Land), in Bönigen. Zimmerei.

11. Juni 1947. Hotel.

Peter Tschiemer, in Interlaken, Betrieb des Hotel « Löwen » (SHAB. Nr. 86 vom 11. April 1924, Seite 616). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

11. Juni 1947. Hotel.

Frau L. Tschiemer, in Interlaken. Inhaberin dieser Firma ist Lina Tschiemer, geborene Anderegg, Peters Witwe, von Matten, in Interlaken. Betrieb des Hotel « Löwen ». Marktplatz.

11. Juni 1947. Hotel-Restaurant.

Frau Elise Kurzen, in Interlaken, Betrieb des Hotel-Restaurants « Zur Adlerhalle » (SHAB. Nr. 124 vom 30. Mai 1944, Seite 1205). Die Firma wird infolge Verkaufs des Geschäftes gelöscht.

11. Juni 1947. Hotel-Restaurant.

R. Kallen-Hebeisen, in Interlaken. Inhaber der Firma ist Robert Kallen, von Frutigen, in Interlaken. Betrieb des Hotel-Restaurant « Adler ». Harderstrasse.

Bureau Laagnau (Bezirk Signau)

11. Juni 1947.

Viehuchtgenossenschaft Trub II, in Trub. Unter dieser Firma besteht eine Genossenschaft, welche durch Haltung erstklassiger Zuchtstiere die Veredelung der Simmenthaler Fleckviehrasse bezweckt. Die Statuten datieren vom 7. Juni 1947. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen. Die persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen erfolgen im «Anzeiger für das Amt Signau» und, soweit vom Gesetz vorgeschrieben, im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus Präsident, Vizepräsident-Kassier und Sekretär. Präsident ist Peter Wüthrich, des Peter, von und in Trub, Schmittenhof; Sekretär: Fritz Zaugg, des Ulrich, von und in Trub, Gasthof « Zum Löwen ». Präsident und Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien.

11. Juni 1947.

Viehuchtgenossenschaft Trub III, in Trub. Unter dieser Firma besteht eine Genossenschaft des Obligationenrechts, welche durch Haltung erstklassiger Zuchtstiere die Veredelung der Simmenthaler Fleckviehrasse bezweckt. Die Statuten datieren vom 7. Juni 1947. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen. Die persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen erfolgen im «Anzeiger für das Amt Signau» und, soweit vom Gesetz vorgeschrieben, im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus Präsident, Vizepräsident-Kassier und Sekretär. Präsident ist Hans Siegenthaler, des Hans, von und in Trub, Mittler Metten; Sekretär: Ulrich Baumgartner, des Ulrich, von und in Trub, Lehn. Präsident und Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien,

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

11. Juni 1947.

Pensionskasse Worb & Schellin A.G. Worb, in Worb, Genossenschaft (SHAB. Nr. 208 vom 6. September 1946, Seite 2622). Die Genossenschaft hat in der Delegiertenversammlung vom 31. Mai 1947 ihre Statuten revidiert und sie den Bestimmungen des neuen Obligationenrechts angepasst. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt.

Luzern — Lucerne — Lucerna

31. Mai 1947.

Unionsdruckerei Luzern, in Luzern, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 300 vom 21. Dezember 1944, Seite 2810). An der Generalversammlung vom 3. Mai 1947 haben sich die Aktionäre in Anpassung an das neue Recht neue Statuten gegeben. Die Gesellschaft bezweckt den Betrieb einer Akzidenz-, Werk- und Zeitungsdruckerei. Das bisherige Grundkapital von Fr. 150 000 wurde durch Ausgabe von 200 neuen Aktien zu Fr. 250 auf Fr. 200 000 erhöht. Darauf wurden Fr. 36 700 einbezahlt. Das Grundkapital beträgt demnach Fr. 200 000 und ist eingeteilt in 800 Namenaktien zu Fr. 250. Auf das ganze Kapital sind Fr. 186 500 einbezahlt. Der Verwaltungsrat besteht wie bisher aus 3 bis 5 Mitgliedern. Dr. Paul Schwab ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden und dessen Unterschrift erloschen. Als weiteres Mitglied wurde in den Verwaltungsrat gewählt Alfred Rächli, von Ruswil, in Luzern. Die Mitglieder des Verwaltungsrates zeichnen unter sich kollektiv zu zweien.

Glarus — Glaris — Glarona

11. Juni 1947.

Spinnerei Oberurnen A.G., in Oberurnen (SHAB. Nr. 217 vom 17. September 1937, Seite 2122). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 29. April 1947 hat die Gesellschaft ihre Statuten teilweise abgeändert und den Bestimmungen des revidierten Obligationenrechts angepasst. Die publizierten Tatsachen bleiben unverändert. Das Aktienkapital von Fr. 100 000 ist voll einbezahlt.

11. Juni 1947.

«INCREDAG» Industrie-credit-Aktiengesellschaft, in Glarus (SHAB. Nr. 247 vom 22. Oktober 1943, Seite 2358). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 6. Juni 1947 hat die Gesellschaft ihre Statuten teilweise abgeändert und den Bestimmungen des revidierten Obligationenrechts angepasst. Die bisherigen 200 Namenaktien wurden in Inhaberaktien umgewandelt. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 200 Inhaberaktien zu je Fr. 250, welche voll einbezahlt sind.

11. Juni 1947. Verwaltungen von Liegenschaften, Wertpapieren usw.

Internationale Trust Aktiengesellschaft, in Glarus, Uebnahme von Vermögensverwaltungen, Erwerb und Verwaltung von Liegenschaften, An- und Verkauf von Aktien, Anteilen, Obligationen oder sonstiger Wertpapiere usw. (SHAB. Nr. 196 vom 22. August 1941, Seite 1654). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 10. Juni 1947 hat die Gesellschaft ihre Statuten teilweise abgeändert und den Bestimmungen des revidierten Obligationenrechts angepasst. Die publizierten Tatsachen bleiben unverändert. Das Aktienkapital von Fr. 100 000 ist voll einbezahlt.

11. Juni 1947. Beteiligungen.

Holdsped A.G., in Glarus, Beteiligung in jeglicher Form an Finanz-, Handels- und Industrieunternehmen im In- und Ausland, insbesondere Transportunternehmen jeglicher Art zu Land, Wasser oder Luft (SHAB. Nr. 154 vom 5. Juli 1946, Seite 2035). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 30. Mai 1947 hat die Gesellschaft ihre Statuten teilweise abgeändert und den Bestimmungen des revidierten Obligationenrechts angepasst. Das Aktienkapital wurde von Fr. 25 000 auf Fr. 50 000 erhöht durch Ausgabe von 250 neuen Namenaktien zu je Fr. 100. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 500 Namenaktien zu Fr. 100, welche voll einbezahlt sind.

11. Juni 1947. Verwaltung von Vermögen usw.

ACINOM A.G., in Glarus, Verwaltung von Vermögen, Tätigkeit aller damit verbundenen Geschäfte (SHAB. Nr. 302 vom 22. Dezember 1939, Seite 2541). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 10. Juni 1947 hat die Gesellschaft ihre Statuten teilweise abgeändert und den Bestimmungen des revidierten Obligationenrechts angepasst. Das Aktienkapital ist von Fr. 5000 auf Fr. 50 000 erhöht worden durch Ausgabe von 45 neuen Namenaktien zu Fr. 1000. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000, welche voll einbezahlt sind.

Freiburg — Fribourg — Friburgo**Bureau de Châtel-St-Denis**

23 mai 1947.

Garage Collard s. à r. l., à Châtel-St-Denis. Suivant acte authentique et statuts du 6 septembre 1946, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société à responsabilité limitée qui a pour but l'exploitation de garages avec ateliers de réparations pour vélos et tous véhicules à moteur. Le capital social de 20 000 fr. est divisé en deux parts, l'une de 19 000 fr. et l'autre de 1000 fr. Les associés sont Maurice Collard, de Robert, pour une part de 19 000 fr., constituée par un apport de biens mobiliers (machines, outils et marchandises), selon inventaire du 6 septembre 1946, d'une valeur égale à sa part, et Alexandra Collard, née Monnard, épouse de Maurice, pour une part de 1000 fr., provenant de ses biens réservés; les deux de et à Châtel-St-Denis. Les publications seront faites dans la « Feuille officielle du canton de Fribourg »; pour les cas prévus par la loi, elles auront lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est engagée par le gérant Maurice Collard, avec signature individuelle. Locaux: Bas de la Ville.

Bureau de Fribourg

11 juin 1947. Sellerie, maroquinerie.

Edouard Hänggely, à Fribourg. Le chef de la maison est Edouard Hänggely, fils de Jacob, de Börsingen-le-Grand, à Fribourg. Sellerie, maroquinerie, Grand' Rue 9.

11 juin 1947.

Fabrique de vêtements S.A. Fribourg, à Fribourg (FOSC. du 1^{er} juillet 1946, N° 150, page 1970). Werner-Charles Hässler a cessé d'être membre et secrétaire du conseil d'administration; sa signature est radiée. Le remplace comme secrétaire: Victor Micheloud (déjà inscrit comme administrateur). La société est engagée par la signature collective d'Ernest Lörson, président, Fernand Moine, vice-président et Victor Micheloud, secrétaire.

Solithurn — Soleure — Soletta

Bureau Ollen-Gösgen

11. Juni 1947. Gummiartikel, Textilwaren.

Frau Rachel Herrmann, in Schönenwerd. Inhaberin dieser Firma ist Rachel Herrmann-Girardin, von Rohrbach (Bern), in Schönenwerd, mit Zustimmung ihres Ehemannes Ernst Herrmann. Vertrieb von Gummiartikeln und Textilwaren. Lochmattstrasse 526.

11. Juni 1947. Hotel-Restaurant.

Karl Scherwitz, in Olten, Hotel-Restaurant «Zum Emmenthal» (SHAB. Nr. 120 vom 28. Mai 1931, Seite 1150). Die Firma wird infolge Patentübertragung im Handelsregister gelöscht.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

10. Juni 1947. Eisenhandel.

Deggeller & Peter, in Schaffhausen, Eisenhandlung en gros und en détail, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 2 vom 4. Januar 1945, Seite 11). Die Firma erteilt Einzelprokura an Jürg Peter, von Zürich und Hedingen, in Schaffhausen.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell Rh. ext. — Appenzello est.

10. Juni 1947.

Einkaufsgenossenschaft der Schuhmachermeister von Herisau und Umgebung, in Herisau (SHAB. Nr. 136 vom 14. Juni 1945, Seite 1367). Gemäss Generalversammlungsschluss vom 5. Mai 1947 wurden neue, den revidierten Bestimmungen des Obligationenrechts angepasste Statuten angenommen. Die Bekanntmachungen erfolgen in der «Appenzeller Zeitung», in Herisau, und, soweit es das Gesetz verlangt, im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Unterschrift des bisherigen Kassiers Franz Grosser, welcher aus der Verwaltung ausgeschieden ist, ist erloschen. Als neuer Kassier ist der bisherige Präsident Karl Rietmann, von St. Gallen, in Herisau, bezeichnet worden. Als neues Verwaltungsmittglied und Präsident wurde gewählt Philipp Baumann, von Mosnang, in Herisau. Die Unterschrift führt der Präsident kollektiv mit dem Kassier oder mit dem Aktuar.

Graubünden — Grisons — Grigioni.

9. Juni 1947.

Rabattverein Arosa und Umgebung, in Arosa (SHAB. Nr. 290 vom 11. Dezember 1943, Seite 2755). Die Genossenschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 21. Mai 1947 die Statuten dem neuen Recht angepasst. Publikationsorgan ist die «Arosener-Zeitung» und, soweit gesetzlich vorgeschrieben, das Schweizerische Handelsamtsblatt. Aus dem Vorstand ist Thomas Domenig ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Vorstand gewählt Ferdinand Bassi, von Braggio, in Arosa, als Beisitzer. Die Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident mit einem andern Mitgliede des Vorstandes kollektiv zu zweien.

9. Juni 1947. Beteiligungen usw.

Verba A.G., in Arosa (SHAB. Nr. 172 vom 28. Juli 1942, Seite 1736). Die Firma hat sich durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 21. Mai 1947 aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **Verba A.G.** in Liq. durch die bisherige Präsidentin des Verwaltungsrates Ida Steiger-Lauer, von Zürich, in Bern, besorgt. Die Liquidatorin führt Einzelunterschrift. Die Unterschrift der Elise Barmettler-Steiger ist erloschen.

10. Juni 1947. Schreinerei.

Georg Lötscher, in Chur, mechanische Schreinerei (SHAB. Nr. 141 vom 22. Juni 1931, Seite 1368). Diese Firma ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Andr. Lötscher», in Chur.

10. Juni 1947. Schreinerei.

Andr. Lötscher, in Chur. Inhaber dieser Firma ist Andreas Lötscher, von St. Antonien-Castels, in Chur. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Georg Lötscher», in Chur. Mechanische Bau- und Möbelschreinerei. Sägenstrasse.

10. Juni 1947.

A.-G. Hotel Albana, in St. Moritz (SHAB. Nr. 163 vom 17. Juli 1942, Seite 1642). Die Prokura des bisherigen Direktors Alfred Koch ist erloschen. Als neuer Direktor mit Einzelprokura wurde gewählt Alfred Robbi, von und in St. Moritz.

10. Juni 1947. Verwaltung von Vermögensobjekten.

Cordo A.-G., in Chur, Verwaltung von Vermögensobjekten (SHAB. Nr. 169 vom 22. Juli 1938, Seite 1641). Als Geschäftsführer mit Einzelunterschrift wurde ernannt Dr. Alfred Kolb, von Güttingen (Thurgau), in Zürich.

Aargau — Argovie — Argovia

Berichtigung.

Aktien-Gesellschaft Brown, Boveri & Cie., in Baden (SHAB. Nr. 133 vom 11. Juni 1947, Seite 1580). Der Direktor Friedrich Streiff war bisher Vize-Direktor (nicht Vizepräsident).

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

13. Juni 1947.

Betriebskrankenkasse der Möbelfabrik J. Müller & Co. A.G., in Sirmach (SHAB. Nr. 236 vom 9. Oktober 1945, Seite 2449). Diese Genossenschaft wird gemäss Generalversammlungsschluss vom 21. Mai 1947 im Handelsregister gelöscht. Die Kasse besteht ohne Eintrag im Sinne des Bundesgesetzes über die Kranken- und Unfallversicherung vom 13. Juni 1911 als anerkannte Kasse weiter.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Grandson

6. Juni 1947.

Société coopérative de Consommation de Fontaines, à Fontaines, société coopérative (FOSC. du 11 avril 1932, N° 83, Page 864). Dans son assemblée générale du 12 février 1947, la société a adapté ses statuts au nouveau Code des obligations. La raison sociale est **Société coopérative de Consommation de Fontaines s/ Grandson**. La société a pour but le progrès du bien-être social de ses membres et l'amélioration de leur situation économique par le moyen de l'entraide coopérative. Le rayon d'activité de la société comprend les communes de Fontaines, Novalles, Fiez, Grandevant et environs. Les engagements de la société sont garantis par ses biens et par le capital de parts sociales. Les publications sont faites dans «La Coopération», ou dans le «Journal d'Yverdon», et, pour les cas prescrits par la loi, dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration se compose de 3 membres

au moins. Dans la même assemblée, ont été nommés membres du comité: Louis Buhler, de Riethem, à Fiez, président; René Pécoud, de Le Vaud, à Fontaines, secrétaire. Sont radiés Alfred Charlet, président, et Edouard Roulet, secrétaire, dont les signatures sont éteintes. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire.

Bureau de Lausanne

10. juin 1947.

Association Immobilière Catholique de Prilly, à Lausanne. Sous ce nom, il a été constitué une association ayant pour but l'achat, la construction, la location et la gérance de tous immeubles bâtis ou non, sis sur le territoire de la commune de Prilly, ces opérations devant être réalisées uniquement dans un but idéal. Les statuts portent la date du 9 juin 1947. Les membres de l'association contribuent dans une mesure égale aux dépenses que rendent nécessaires le but social et l'acquittement des dettes. Les organes de l'association sont: a) l'assemblée générale; le comité de 3 membres et le contrôleur. L'association est engagée par la signature collective de deux membres du comité. Celui-ci est composé de: Paul Terrier, de Montignez (Berne), président; Paul Bioley, de Massongex, vice-président, les deux à Lausanne, et Walter Brack, de Oberneuforn, à Prilly, secrétaire/caissier. Bureau: avenue de Morges 66 (à la Cure de Prélaz).

Bureau d'Orbe

11. juin 1947.

Société de l'Hyperphosphate et des Produits Reno S.A. SHPR, à Baulmes (FOSC. du 16 mai 1944, N° 114, page 1109). Dans son assemblée générale extraordinaire du 31 mai 1947, la société a augmenté son capital social de 110 000 fr. à 500 000 fr. par l'émission de 780 actions au porteur de 500 fr. chacune, et modifié les statuts en conséquence. Le capital est actuellement de 500 000 fr. divisé en 1000 actions de 500 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Le conseil d'administration a été porté à 5 membres; il est actuellement composé de: président: Louis-François Pillevuit, de et à Baulmes (déjà inscrit); vice-président: Charles Buffat, fils d'Alois, d'Aigle, Olon et Vuarrens, à Genève (nouveau); secrétaire: Eugène Bron, fils d'Eugène, de St-Saphorin (Lavaux), à Orbe (nouveau); membres: Gabriel Datcharry, fils de Jean-Baptiste, d'origine française, à Tanger, et Jean Cesca, fils de Pierre, d'origine française, à Bellière-Pau (nouveaux). Les administrateurs signent collectivement à deux. La société a désigné comme administrateurs/délégués, avec signature individuelle: Louis-François Pillevuit et Eugène Bron. Elle a désigné en qualité de fondé de pouvoir avec signature individuelle Lisette Pillevuit, fille de Louis-François, de et à Baulmes.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

4. juin 1947. Immeubles.

Beau Soleil S.A., précédemment à La Chaux-de-Fonds, société anonyme (FOSC. du 22 octobre 1932, N° 248). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 21 mai 1947, la société a décidé de transférer son siège social à Auvornier. La société a pour but l'acquisition, la construction, l'administration et la vente de tous immeubles situés sur les territoires communaux d'Auvornier, de Peseux ou Corcelles, commune de Corcelles-Cormondrèche. Elle peut aussi d'une manière générale s'occuper de toutes affaires immobilières, commerciales, industrielles ou financières. Les statuts originaux portent la date du 12 octobre 1932. La société a ratifié un contrat de fusion passé entre la dite société et la société «Bel Air S.A.», à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 22 octobre 1932, N° 248), contrat aux termes duquel «Beau Soleil S.A.», reprend l'actif et le passif, à titre universel, de la société «Bel Air S.A.», conformément aux dispositions de l'article 748 C.O. et selon bilan au 31 décembre 1946, accusant un actif net de 1500 fr. consistant en un immeuble, et un passif de 1500 fr. représenté par le capital social. Cette cession, acceptée pour 1500 fr., a lieu moyennant la remise aux actionnaires de «Bel Air S.A.», de trois actions nominatives de 1000 fr. chacune, libérées de 50% de la société «Beau Soleil S.A.». En conséquence, chaque actionnaire de la société absorbée recevra contre deux actions de la société «Bel Air S.A.», une action de 1000 fr. de la société reprenante, libérée de 50%. Dans la même assemblée, la société a décidé de porter son capital de 6000 fr. à 50 000 fr. au moyen des opérations suivantes: a) reprise du capital de «Bel Air S.A.», et échange des six actions de cette société contre trois actions nominatives de 1000 fr. chacune, libérées de 50%; b) échange des 12 actions nominatives de 500 fr. chacune, constituant le capital actuel de «Beau Soleil S.A.», contre 12 actions nominatives de 1000 fr. chacune libérées de 50%; c) émission de 35 actions nominatives, de 1000 fr. chacune, libérées de 50%. La libération de 25 000 fr. a eu lieu: 1) par transfert du capital entièrement libéré de «Bel Air S.A.», 1500 fr.; 2) par compensation avec le capital actuel de «Beau Soleil S.A.», 6000 fr.; 3) par compensation avec deux créances contre la société 17 500 fr. soit au total 25 000 fr. Les statuts de la société ont été modifiés en conséquence. Le capital social est donc de 50 000 fr. divisé en 50 actions nominatives de 1000 fr., il est libéré de 25 000 fr. Les convocations et communications aux actionnaires ont lieu par pli recommandé. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. L'unique administrateur est Werner-Alexis Gaille, de Provence (Vaud), à Auvornier. Il engage la société par sa signature individuelle.

6. juin 1947.

Jaquemot & Cie, Imprimerie de la Côte, à Corcelles, commune de Corcelles-Cormondrèche. Sous cette raison sociale, il a été constitué une société en commandite qui a commencé le 5 mai 1947. Elle a pour associé indéfiniment responsable Henri Jaquemot, de Monnaz (Vaud), à Auvornier, et pour associé commanditaire la société anonyme «Gerfi S.A.», à Boudry, avec une commandite de 20 000 fr. en espèces. Imprimerie. Rue de la Gare 5.

9. juin 1947. Combustibles, mazout, etc.

Albert Gilléron, à Cortaillod, bois, carburants (FOSC. du 13 novembre 1941, N° 267, page 2284). La maison ajoutée à son genre de commerce: tous combustibles et mazout.

Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz)

9. juin 1947. Maçonnerie.

Alphonse Baruselli, à Montmollin, entreprise de maçonnerie (FOSC. du 18 octobre 1946, N° 244, page 3045). La raison est radiée par suite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la raison «Baruselli et Cuany», à Montmollin, inscrite ce jour.

9. juin 1947. Maçonnerie.

Baruselli et Cuany, à Montmollin. Alphonse Baruselli, des Breuleux (Jura bernois), à Montmollin, et Henri-Louis Cuany, de Neuchâtel, à Montezillon,

commune de Rochefort, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} avril 1947. La société reprend l'actif et le passif de la raison « Alphonse Baruselli », à Montmollin, radiée ce jour. Entre-prise de maçonnerie.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

6 juin 1947.

Fromagerie de Miéville, à La Sagne, société coopérative (FOSC. du 13 janvier 1947, N° 9). Suivant procès-verbal de son assemblée générale du 23 mai 1947, la société a révisé ses statuts et les a adaptés au Code des obligations. L'organe de publication de la société est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est représentée à l'égard des tiers par la signature du président signant collectivement avec le secrétaire ou le caissier. Le président est William Botteron, déjà inscrit. Le secrétaire est Jean Béguin, déjà inscrit. Le caissier est Charles-Alexandre Perrin, de Les Ponts et Noiraigue, à La Sagne, jusqu'ici membre sans signature.

9 juin 1947.

Compagnie des Montres Auréole (Auréole Watch Co.), à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 14 janvier 1942, N° 9). Selon procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 2 juin 1947, les statuts ont été modifiés. Le nombre des administrateurs est actuellement de 1 à 4. Ont été nommés administrateurs: Juliette Lutz, née Brandt, épouse de Charles Lutz, de La Chaux-de-Fonds; Betty Burkhardt, née Bruat, de Sumiswald (Berne), les deux à La Chaux-de-Fonds. La société possède donc désormais quatre administrateurs, soit les deux nouveaux mentionnés ci-dessus et Willy Burkhardt et Charles Lutz déjà inscrits. La société sera désormais engagée par la signature apposée collectivement par: 1^o Charles Lutz et Willy Burkhardt; 2^o Charles Lutz et Betty Burkhardt; 3^o Willy Burkhardt et Juliette Lutz; 4^o Juliette Lutz et Betty Burkhardt.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

10 juin 1947. Horlogerie.

Bovet frères & Co. Société anonyme, à Fleurier (FOSC. du 1^{er} décembre 1945, N° 282, page 2982). Le conseil d'administration a nommé Maurice-Joseph Guerdat, de Bassecourt, à Carouge (Genève), fondé de pouvoir avec signature individuelle.

Genf — Genève — Ginevra

9 juin 1947. Vins et spiritueux, apéritifs anisés, etc.

Les Fils de Maurice Collé, à Chêne-Bourg, commerce de vins et spiritueux, société en nom collectif (FOSC. du 11 décembre 1945, page 3090). La maison ajoute à son genre d'affaires la fabrication de vermouths et apéritifs anisés.

9 juin 1947. Teintures sur cuir, etc.

« Arcenciel » Meylan et Gudinchet, à Genève. Sous cette raison sociale, Henri-Louis-Jules Meylan, le Chenit (Vaud), à Genève, et René-Auguste Gudinchet, de Celerina (Grisons), à Genève, ont constitué une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} avril 1947. Atelier de teintures sur cuir et peintures au pistolet. Rue des Gares 15^{bis}.

9 juin 1947. Ameublement, tapisserie et décoration.

Herrmann & Cie, à Carouge. Sous cette raison sociale, Gustave Herrmann, de nationalité allemande, à Genève; Jules-André Devaud, de Mossel (Fribourg), à Genève; et Simone-Edmée Berthoud, née Recordon, de Couvet (Neuchâtel), à Genève, épouse séparée de biens et dûment autorisée de Marc-Maurice Berthoud, ont constitué une société en nom collectif qui commencera le 15 juin 1947. La société n'est engagée que par la signature collective des 3 associés. Commerce d'ameublement, tapisserie et décoration. Rue du Marché 12.

9 juin 1947. Pierres industrielles.

P. Torriani, société anonyme, à Genève, taillerie de pierres industrielles (FOSC. du 25 juin 1946, page 1909). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 22 mai 1947, la société a décidé d'adapter ses statuts à la législation nouvelle. La société a pour but la taillerie de pierres fines industrielles. Elle a repris à la constitution l'exploitation de la taillerie de pierres fines industrielles de P. Torriani, à Genève, pour le prix de 100 000 fr. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou de plusieurs membres.

9 juin 1947.

Société Anonyme des Immeubles du Square de Rive, à Genève (FOSC. du 29 avril 1947, page 1165). Aux termes de procès-verbal de son assemblée générale du 22 mai 1947, la société a adopté de nouveaux statuts conformes aux dispositions du Code des obligations révisé. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé d'un ou de plusieurs membres. Le capital social de 448 000 fr. est entièrement libéré.

9 juin 1947. Société immobilière.

Société anonyme Square Gallatin-Beulet, à Genève, société immobilière (FOSC. du 12 octobre 1943, page 2282). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 12 mai 1947, la société a décidé: de porter son capital social de 10 000 fr. à 50 000 fr. par: l'élévation de la valeur nominale des 40 actions, formant le capital social, de 250 fr. à 1000 fr. Ces actions jusqu'ici libérées de 175 fr. chacune, seront libérées jusqu'à concurrence de 400 fr. par compensation avec partie d'une créance contre la société; l'émission de 10 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, libérées chacune jusqu'à concurrence d'une somme de 400 fr. par compensation avec partie d'une créance contre la société; d'adopter de nouveaux statuts adaptés à la législation actuelle. La société a pour but l'achat, la vente, la construction et l'exploitation de tous immeubles tant en Suisse qu'à l'étranger, notamment l'exploitation de l'immeuble qu'elle possède entre l'avenue Gallatin et la rue du Beulet. Le capital social est de 50 000 fr. divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Il est libéré jusqu'à concurrence de 20 000 fr. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres.

9 juin 1947. Société immobilière.

Société Luserna B, à Genève, société anonyme immobilière (FOSC. du 12 octobre 1943, page 2282). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 12 mai 1947, la société a décidé: 1^o de modifier sa raison sociale; 2^o de porter son capital social de 15 000 fr. à 50 000 fr. par: a) élévation de la valeur nominale des 30 actions, au porteur, formant le capital social, de 500 fr. à 1000 fr. Ces actions jusqu'ici libérées chacune de 100 fr. seront libérées chacune jusqu'à concurrence d'une somme de 400 fr. par compensation avec partie d'une créance contre la société; b) émission de 20 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, libérées chacune jusqu'à concurrence d'une somme de 400 fr. par compensation avec partie d'une créance contre la société; 2^o d'a-

dopter de nouveaux statuts adaptés à la législation actuelle. La raison sociale est **Société Immobilière Angle Confessions-Beulet**. La société a pour objet l'achat, la vente, la construction et l'exploitation de tous immeubles et ce tant en Suisse qu'à l'étranger, notamment l'exploitation de l'immeuble qu'elle possède à l'angle de la rue des Confessions et de la rue du Beulet. Le capital social est de 50 000 fr. divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Il est libéré jusqu'à concurrence de 20 000 fr. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres.

9 juin 1947.

Société Immobilière Pierrière-Lac, à Genève, société anonyme (FOSC. du 30 septembre 1937, page 2211). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 17 mai 1947, la société a décidé: 1^o de porter son capital social de la somme de 1000 fr. à celle de 50 000 fr. par: a) élévation de la valeur nominale des 10 actions, au porteur, formant le capital social, de 100 fr. à 1000 fr. Ces actions jusqu'ici libérées chacune de 100 fr. seront libérées chacune jusqu'à concurrence d'une somme de 400 fr. par compensation avec partie d'une créance contre la société; b) émission de 40 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, libérées chacune jusqu'à concurrence d'une somme de 400 fr. par compensation avec partie d'une créance contre la société; 2^o d'adopter de nouveaux statuts adaptés à la législation actuelle. La société a pour objet l'achat, la vente, la construction et l'exploitation de tous immeubles et ce tant en Suisse qu'à l'étranger, notamment l'exploitation de l'immeuble qu'elle possède sur la commune de Pregny, sis au lieu dit « La Pierrière ». Le capital social est de 50 000 fr. divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Il est libéré jusqu'à concurrence de 20 000 fr. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou de plusieurs membres. Adresse: rue des Vollandes 5 (chez Albert Nobile).

9 juin 1947. Société immobilière.

Société Servette Mont-Blanc A, à Genève, société anonyme immobilière (FOSC. du 12 octobre 1943, page 2282). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 12 mai 1947, la société a décidé: 1^o de porter son capital social de 15 000 fr. à 50 000 fr. par: a) élévation de la valeur nominale des 30 actions, au porteur, formant le capital social, de 500 fr. à 1000 fr. Ces actions jusqu'ici libérées chacune de 250 fr. seront libérées jusqu'à concurrence de 400 fr. chacune, par compensation avec partie d'une créance contre la société; b) émission de 20 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, libérées chacune jusqu'à concurrence d'une somme de 400 fr. par compensation avec partie d'une créance contre la société; 2^o de modifier ses statuts et d'adapter ces derniers à la législation actuelle. La société a pour but l'achat, la vente, la construction et l'exploitation de tous immeubles et ce tant en Suisse qu'à l'étranger, notamment l'exploitation de l'immeuble qu'elle possède dans le quartier de la Servette. Le capital social est de 50 000 fr. divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Il est libéré jusqu'à concurrence d'une somme de 20 000 fr. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou de plusieurs membres.

9 juin 1947. Société immobilière.

Société « La Muraille », à Genève, société anonyme immobilière (FOSC. du 12 octobre 1943, page 2282). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 12 mai 1947, la société a décidé: 1^o de porter son capital social de 500 fr. à 50 000 fr. par: a) élévation de la valeur nominale des 10 actions, formant le capital social, de 50 fr. à 1000 fr. Ces actions jusqu'ici libérées chacune de 50 fr. sont libérées chacune jusqu'à concurrence d'une somme de 400 fr. par compensation avec partie d'une créance contre la société; b) émission de 40 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, libérées chacune jusqu'à concurrence d'une somme de 400 fr. par compensation avec partie d'une créance contre la société; 2^o de modifier ses statuts et d'adapter ces derniers à la législation actuelle. La société a pour but l'achat, la vente, la construction et l'exploitation de tous immeubles et ce tant en Suisse qu'à l'étranger. Le capital social est de 50 000 fr. divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Il est libéré jusqu'à concurrence d'une somme de 20 000 fr. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou de plusieurs membres.

9 juin 1947.

Société Immobilière de la rue du Vieux Billard 28, à Genève, société anonyme (FOSC. du 10 septembre 1946, page 2661). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 24 mai 1947, la société a décidé: 1^o de transformer les 10 actions nominatives de 1000 fr. chacune, formant le capital social, en actions au porteur; 2^o de porter son capital de 10 000 fr. à 50 000 fr. par l'émission de 40 actions, au porteur, de 1000 fr. chacune, libérées à concurrence des trois quarts de leur valeur nominale, par compensation avec partie d'une créance sur la société; 3^o d'adopter de nouveaux statuts mis en harmonie avec les dispositions actuelles du Code des obligations. La société a pour but l'acquisition, la construction, l'exploitation et la vente d'immeubles dans le canton de Genève et, notamment, l'exploitation de l'immeuble qu'elle a acquis lors de sa constitution, moyennant le prix de 59 200 fr. sis en la commune de Genève, section Plainpalais, désigné comme parcelle 278 sur laquelle existent à la rue du Vieux-Billard N° 28, les bâtiments N°s B 247, habitation et B 248, dépendances. Le capital social, de 50 000 fr. est divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur; il est libéré jusqu'à concurrence de 40 000 fr. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres.

9 juin 1947.

Société Immobilière Rue de Lausanne 25, à Genève, société anonyme (FOSC. du 2 mars 1946, page 667). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 23 mai 1947, la société a décidé: 1^o de transformer les 20 actions de 1000 fr. jusqu'ici nominatives, formant le capital social, en actions au porteur; 2^o de porter son capital de 20 000 fr. à 50 000 fr. par l'émission de 30 actions, au porteur, de 1000 fr. chacune, entièrement libérées par compensation avec partie d'une créance sur la société; 3^o d'adopter de nouveaux statuts en harmonie avec les dispositions actuelles du Code des obligations. La société a pour but l'acquisition, la vente, la construction et la location d'immeubles dans le canton de Genève, et notamment, l'exploitation de l'immeuble qu'elle a acquis lors de sa constitution, moyennant le prix de 180 000 fr. sis en la commune de Genève, section Cité, désigné comme parcelle 2861, sur laquelle existe, rue de Lausanne 25, le bâtiment N° D 92, logements. Le capital social de 50 000 fr., entièrement libéré, est divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres.

9 juin 1947.

EXIM, représentations commerciales et industrielles de textiles S. à r. l., à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 19 mai 1947, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société à responsabilité limitée qui a pour objet la représentation, l'exportation, l'importation et la vente de tous produits textiles et d'habillement. Elle peut s'intéresser notamment à toutes affaires commerciales, industrielles, financières ou immobilières se rapportant à son but principal. Le capital social est de 20 000 fr. Les associés sont: Claudio Marina, de nationalité italienne, à Milan (Italie), pour une part de 10 000 fr.; Jeanne Pittori, de Sessa (Tessin), à Gryon sur Bex (Vaud), pour une part de 6000 fr., et Fritz-Edouard Reymond, de Vaulion (Vaud), à Collonge-Bellerive, pour une part de 4000 fr. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les associés Claudio Marina, Jeanne Pittori, et Fritz-Edouard Reymond, ont été désignés comme gérants, avec signature individuelle. Bureaux: rue de la Corratierie 14 (c/o Fritz Reymond, importateur).

9 juin 1947.

CYCLIMEX, Société d'importation et d'exportation de cycles et motocycles S.A., à Genève. Suivant acte authentique en date du 31 mai 1947, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour objet l'importation, l'exportation, l'achat, la vente de cycles et motocycles et de toutes pièces détachées, ainsi que l'exploitation d'un magasin de vente au détail et en gros, avec ateliers de réparations. Le capital social est de 50 000 fr. divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Il est libéré jusqu'à concurrence de 20 000 fr. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Il est composé de: Robert Hurlimann, président, de Wald (Zürich), à Genève; Hugues von Gunten, secrétaire, de Sigriswil (Berne), à Genève, et Arthur Gourbières, de nationalité française, à Tours (Indre et Loire). La société est engagée par la signature individuelle de l'administrateur Arthur Gourbières ou par la signature collective des deux autres administrateurs. Adresse: rue du Rhône 23 (Société de Contrôle Fiduciaire S.A.).

9 juin 1947.

Société immobilière place Versonnex, à Genève, société anonyme (FOSC. du 11 juillet 1946, 2096). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 13 mai 1947, la société a décidé: 1° de porter son capital social de 53 700 fr. (divisé en 214 actions privilégiées de 250 fr. et 40 actions ordinaires de 5 fr.) à 54 000 fr. par l'émission de 3 actions de 100 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées par compensation avec partie d'une créance contre la société; 2° de supprimer les privilèges attachés aux 214 actions privilégiées et de transformer celles-ci en actions ordinaires; 3° de convertir les 40 actions ordinaires de 5 fr. en 2 actions de 100 fr.; 4° de grouper les actions tant de 250 fr. que de 100 fr. en 54 actions de 1000 fr. chacune, au porteur; 5° d'adopter de nouveaux statuts adaptés aux dispositions actuelles du Code des obligations. Le capital social est de 54 000 fr. divisé en 54 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Il est entièrement libéré. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé d'un ou de plusieurs membres.

9 juin 1947.

Société Immobilière Avenue Weber 7, à Genève, société anonyme (FOSC. du 17 mars 1938, page 611). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 23 mai 1947, la société a décidé: 1° de transformer les 20 actions de 500 fr. nominatives, formant la capital social en 10 actions, au porteur, de 1000 fr.; 2° de porter son capital de 10 000 fr. à 50 000 fr. par l'émission de 40 actions, au porteur, de 1000 fr. chacune, entièrement libérées par compensation avec partie d'une créance sur la société; 3° d'adopter de nouveaux statuts en harmonie avec les dispositions actuelles du Code des obligations. La société a pour but l'acquisition, la construction, l'exploitation et la vente d'immeubles dans le canton de Genève et, notamment l'exploitation de l'immeuble qu'elle a acquis lors de sa constitution, moyennant le prix de 35 117 fr. 80, sis en la commune de Genève, section Eaux-Vives, formant actuellement au cadastre la parcelle 1017 feuille 28, sur laquelle existe à l'avenue Théodore-Weber 7 et rue Agasse le bâtiment N° 149 (logement). Le capital social, entièrement libéré, de 50 000 fr. est divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Adresse: rue du Rhône 11 (régie Brolliet, Wagnière et Cie).

9 juin 1947.

Société Immobilière Chemin Dumas lettre B, à Genève, société anonyme (FOSC. du 24 décembre 1936, page 3029). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 20 mai 1947, la société a décidé: 1° de transformer les 12 actions de 1000 fr. formant le capital social, jusqu'ici nominatives, en actions au porteur; 2° de porter son capital social de 12 000 fr. à 50 000 fr. par l'émission de 38 actions de 1000 fr. au porteur; 3° d'adopter de nouveaux statuts adaptés à la législation nouvelle. La société a pour but l'acquisition, la vente, la construction et la location d'immeubles dans le canton de Genève. Elle a acquis à sa constitution pour le prix de 25 000 fr. la parcelle 5554 D de la commune de Plainpalais, chemin Dumas, sur laquelle elle a fait construire un immeuble qu'elle exploite encore actuellement. Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr. divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Adresse: rue du Rhône 78 (régie Addor et Julliard).

9 juin 1947.

Société Immobilière Délices Constructions, Lettres D., à Genève, société anonyme (FOSC. du 15 novembre 1946, page 3341). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 16 mai 1947, la société a décidé: 1° de modifier sa raison sociale; 2° de transformer les 10 actions de 1000 fr. formant son capital social, jusqu'ici nominatives, en actions au porteur; 3° de porter son capital social de 10 000 fr. à 50 000 fr. par l'émission de 40 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées par compensation à due concurrence avec une créance contre la société; 4° d'adopter de nouveaux statuts adaptés aux dispositions actuelles du Code des obligations. La société prend comme nouvelle raison sociale: **Société Immobilière rue Colonel-Coutau N° 17**. Elle a pour but: l'achat, la location et la revente d'immeubles sis dans le canton de Genève. Elle possède actuellement la parcelle 451 de Genève, section Plainpalais, sur laquelle existe rue Colonel-Coutau N° 17 et rue des Vieux-Grenadiers N° 5, le bâtiment N° C 274, habitation. Le capital social est de 50 000 fr. divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Il est entièrement libéré. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Adresse: rue des Moulins 1 (régie Gailloud et Cie).

9 juin 1947. Oeufs, volailles, etc.

Mica Pinto Société Anonyme, à Genève, oeufs et volailles en gros, etc. (FOSC. du 15 décembre 1943, page 2783). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 14 mai 1947, la société a décidé: 1° de transformer les 20 actions de 1000 fr. chacune, nominatives, formant son capital social, en actions au porteur; 2° de porter son capital de la somme de 20 000 fr. à la somme de 50 000 fr. par l'émission de 30 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées par compensation avec une créance contre la société; 3° d'adopter de nouveaux statuts conformes à la nouvelle législation. La société a pour but l'importation, l'exportation, le commerce et la représentation d'oeufs, de volailles, et de tous autres produits alimentaires. Elle peut s'intéresser à toutes entreprises similaires. Elle a repris, à sa constitution, de Mica Pinto, son fonds de commerce à Genève, avec la clientèle, ainsi qu'un mobilier, suivant un inventaire détaillé annexé à l'acte constitutif de la société, pour le prix de 2000 fr. payé en espèces. Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr. Il est divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou de plusieurs membres.

9 juin 1947.

Société Anonyme pour le Travail du Bois, à Thônex. Suivant acte authentique et statuts du 28 mai 1947, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but le travail et le commerce du bois en général, son importation et son exportation. La société pourra faire soit pour son compte soit pour le compte de tiers, soit en participation, toutes opérations commerciales, industrielles, financières et même immobilières, se rapportant au but principal. Le capital social est de 50 000 fr. divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Le capital social est entièrement libéré. Il a été fait apport à la société de machines, outils, marchandises et installations, selon inventaire au 28 mai 1947. Le dit apport a été accepté pour le prix de 45 000 fr. contre remise à l'apporteuse de 45 actions de la société, au porteur, de 1000 fr. chacune, entièrement libérées. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Le conseil d'administration est composé de: Louis Charles, président, de Russin, à Genève; Jean Daniel, secrétaire, de et à Genève, et Jean-Louis Grasset, de Chêne-Bougeries, de Chêne-Bourg, lesquels signent collectivement à deux. Locaux: avenue de Thônex 5.

9 juin 1947. Société immobilière.

SIPREFOR, à Pregny, société anonyme immobilière (FOSC. du 6 avril 1944, page 804). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 23 mai 1947, la société a décidé: 1° de transformer en actions au porteur, les 7 actions nominatives de 1000 fr. formant le capital social; 2° de porter le capital social de 7000 fr. à 50 000 fr. par l'émission de 3 actions nouvelles, au porteur, dont 2 de 14 000 fr. et une de 15 000 fr.; 3° d'adopter de nouveaux statuts adaptés aux dispositions actuelles du Code des obligations. La société a pour but l'achat, la vente, la construction, l'exploitation et la location d'immeubles dans le canton de Genève, et notamment l'exploitation d'immeubles sis en la commune de Pregny, que la société a acquis lors de sa constitution, savoir: a) par voie d'achat pour le prix de 2000 fr. la parcelle 6 de Pregny (ancienne parcelle 1668); b) par voie d'apport pour le prix de 2000 fr. la parcelle 29 de la même commune (alors parcelle 338). Le capital social est de 50 000 fr. divisé en 7 actions de 1000 fr., 2 actions de 14 000 fr. et une action de 15 000 fr., toutes au porteur. Il est entièrement libéré. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé de Paul Schuler, président (inscrit), et Walter Sommer, secrétaire, de et à Genève. L'administrateur Albert Hägi a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. Camille Delcour, de nationalité belge, à Genève, a été nommé directeur. La société est engagée par la signature individuelle de chaque administrateur ou du directeur. Adresse: Chambésy, chemin du Ravin, chez Albert Hägi. Siège administratif: Genève, rue Philippe-Plantamour 17 (chez Camille Delcour).

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Proprius AG., Bern

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR.

Zweite Veröffentlichung

Die Proprius AG., mit Sitz in Bern, hat in ihrer Generalversammlung vom 30. Mai 1947 die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Gemäss Artikel 742, Absatz 2, OR. werden hiermit die Gläubiger aufgefordert, ihre Ansprüche bis 30. Juli 1947 dem Liquidator anzumelden. (AA 195*)

Bern, den 16. Juni 1947.

Proprius AG. in Liquidation,

der Liquidator:

Hans Straub, Notar, Spitalgasse 82, Bern.

Renova GmbH., Basel

Umwandlung einer Aktiengesellschaft in eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung gemäss Artikel 824 und 826 OR.

Zweite Veröffentlichung

Durch Beschluss der ordentlichen Generalversammlung vom 21. März 1947 ist die Renova AG. in Basel, mit Filiale in Zürich, in eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung umgewandelt worden. Gemäss Artikel 826 OR. ergeht hiermit an die Gläubiger der aufgelösten Renova AG. die Aufforderung, ihre Ansprüche innert Monatsfrist von heute an gerechnet, anzumelden. Sofern kein Gläubiger innert der gleichen Frist Widerspruch erhebt, gehen die Schulden der aufgelösten Gesellschaft auf die neue über. (AA 196*)

Basel, den 18. Juni 1947.

Die Geschäftsführung der Renova GmbH.

Kraftloserklärung einer Ausweiskarte für Handelsreisende

Die Taxkarte Nr. 25871/971, gültig bis 14. November 1947, Firma Electrolux AG., Zürich, Reisender Traber, Hermann, Zürich, wird hiermit kraftlos erklärt.

Zürich, den 17. Juni 1947.

Statthalteramt Zürich:

Dr. G. Dürst.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 120367. Hinterlegungsdatum: 26. Februar 1947, 9 Uhr.
Frieda Kränzle, Claragraben 143, Basel (Schweiz). — Handelsmarke.

Frauenschutzapparat.



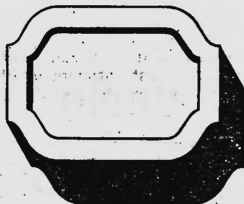
Nr. 120368. Date de dépôt: 27 février 1947, 12 h.
Gaston Jornod S.A., rue de la Coulouvrenière 40, Genève (Suisse).
Marque de fabrique.

Machines à lapider, appareils et accessoires à lapider, machines diverses pour la fabrication des verres incassables (machines à découper, mouler, rectifier et poser), verres de montres incassables, objets divers en verre incassable: supports d'exposition pour vitrines, vaisselle, glaces pour appareils de mesures et machines, bijoux fantaisie, bibelots.



Nr. 120369. Hinterlegungsdatum: 16. April 1947, 17 Uhr.
Walz & Eschle A.G., Schönaustrasse 71, Basel (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Seifen, Wasch- und Reinigungsmittel aller Art.



Nr. 120370. Date de dépôt: 28 avril 1947, 17 h.
L. Fragnère, boulevard du Pont d'Arve 48, Genève (Suisse).
Marque de commerce.

Bonneterie, lingerie, bas. Trouseaux, sous-vêtements, vêtements de travail.



Nr. 120371. Hinterlegungsdatum: 29. April 1947, 17 Uhr.
Schoenenberger & Co., Weinplatz 10, Zürich 1 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Gesalzene und getrocknete Därme.



Nr. 120372. Hinterlegungsdatum: 30. April 1947, 14 Uhr.
J. Kläsi Nuxo-Werk AG., Rapperswil (St. Gallen, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Nüsse oder Mandeln enthaltende Produkte der Lebens- und Genussmittelbranche, insbesondere Nüsse oder Mandeln in zerkleinerter Form, nussartige Früchte, nussenthaltende Fruchtfleischpräparate, Fettnahrungsmittel aus Nüssen oder Mandeln, nussenthaltende Speisefette.

NUSSASWISS

Nr. 120373. Hinterlegungsdatum: 1. Mai 1947, 9 Uhr.
Aktiengesellschaft für Innendekorationstoffe, Lindenstrasse 32, Zürich 6 (Schweiz). — Handelsmarke.

Möbel- und Dekorationstoffe.



Nr. 120374. Date de dépôt: 2 mai 1947, 12 h.
Matériel industriel S.A., rue du Grand-Pont 2, Lausanne (Suisse).
Marque de commerce.

Machines et appareils pour la construction et ou l'entretien des voies de chemins de fer, dégarnisseuses-cribleuses, machines à bourrer, bourreuses mécaniques, tirefonneuses, pulsateurs, perceuses à rails, perceuses à traverses, scieuses de rails, machines à river les rails, machines à souder les rails, délardeuses, ripeuses; véhicules se déplaçant sur des voies de chemins de fer, drains, lorry-porteurs, lorry-tracteurs, niveleuses.



Nr. 120375. Date de dépôt: 5 mai 1947, 18 h.
The Monotype Corporation Limited, Queen's House 55-56, Lincoln's Inn Fields, Londres W.C. 2 (Grande-Bretagne). — Marque de fabrique. — Renouvellement avec extension de l'indication des produits de la marque N° 106627. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 5 mai 1947.

Claviers, machines à fondre les caractères, machines à fondre les espaces, filets et réglets, moteurs électriques, poulies, contre-arbres, outillages de perçage faisant partie de perceuses mécaniques, parties de machines à fondre à «low quod», porte-caractères, porte-matrices, supports de matrices, dispositif de changement de vitesse, moules à caractères, moules à lingots, moules à espaces et à réglets, machines à nettoyer par le vide, thermomètres, gabarits pour caractères et des appareils indicateurs de justification, réservoirs, moules à caractères ne faisant pas partie de machines, moules à espaces et à réglets ne faisant pas partie de machines, galées d'imprimeurs, moules à lingots ne faisant pas partie de machines, matrices à caractères, caractères en métal, coins en métal, brûleurs (becs) à gaz, brûleurs (becs) à huile, appareillage de chauffage électrique, outils, graisseurs, machines à écrire les chèques, papiers (excepté les papiers tenture), huiles et lubrifiants, appareils pour alimenter en lingots métalliques les creusets pour les machines à fondre et à composer les caractères d'imprimerie, pour les machines fabriquant les interlignes, pour les machines de stéréotypie, pour toutes les machines similaires servant à l'industrie de l'impression.

MONOTYPE

Nr. 120376. Hinterlegungsdatum: 6. Mai 1947, 18 Uhr.
Jecklin & Co., Reichsgasse 59, Chur (Schweiz). — Handelsmarke.

Eier.



Nr. 120377. Hinterlegungsdatum: 7. Mai 1947, 20 Uhr.
Kompass-Verlag AG., Sonneggstrasse 80, Zürich 6 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Verlagswerke.

KOMPASS

Nr. 120378. Hinterlegungsdatum: 7. Mai 1947, 20 Uhr.
Impra AG., Engadinstrasse 8, Chur (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Klebstoffe aller Art.

GILICOL

Nr. 120379. Date de dépôt: 7 mai 1947, 18 h.
Fred. Dæppen S.A., rue Neuve 8, Lausanne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Boissons alcooliques, notamment apéritifs et digestifs à base d'anis.

UN PANIS

Nr. 120380. Hinterlegungsdatum: 7. Mai 1947, 22 Uhr.
Gemsch & Co., Tödisstrasse 23, Zürich 2 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische Produkte, Tierarzneimittel.

FECONDA

Nr. 120381. Date de dépôt: 7 mai 1947, 18 h.
Les Fils de Paul Schwarz-Etienne, Succ. de Paul Schwarz-Etienne et Cie,
rue Léopold-Robert 94, La Chaux-de-Fonds (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Pièces d'horlogerie et leurs parties.

SEXIMA

Nr. 120382. Date de dépôt: 9 mai 1947, 18 h.
Fr. Müller, place du Molard 4, Genève (Suisse). — Marque de fabrique.

Appareils malaxeurs à turbine hydraulique et à moteur électrique.

MIXER-BOY

Nr. 120383. Hinterlegungsdatum: 9. Mai 1947, 18 Uhr.
Stein & Co., St.-Jakob-Strasse 39/Ecke Bäckerstrasse, Zürich 4 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Strumpfwaren.



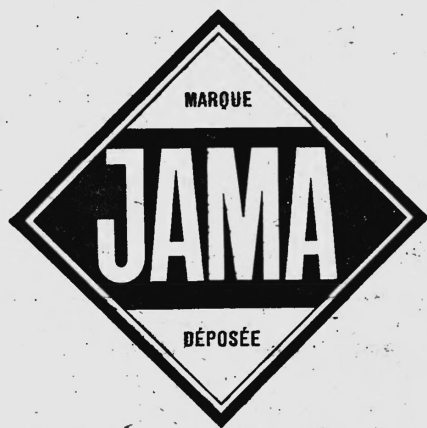
Nr. 120384. Date de dépôt: 10 mai 1947, 20 h.
Auguste Berger, avenue de Morges 17, Lausanne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Appareils de T.S.F., radio, gramophones, appareils de télévision, pour la réception, l'enregistrement et la transmission, ainsi que leurs accessoires.

MAIL A VOICE

Nr. 120385. Date de dépôt: 14 mai 1947, 18 h.
Oswald Jakob, rue Haldimand 16, Yverdon et André Marthe, chemin de
Villardin 3, Lausanne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Séchoirs à linge en tous genres.



Nr. 120386. Hinterlegungsdatum: 17. Mai 1947, 5 Uhr.
Neuburger & Burgauer, Rennweg 35, Zürich 1 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Echarpen, Carrés und verwandte Artikel.



Regd.
two castles
Trade Mark

Nr. 120387. Hinterlegungsdatum: 17. Mai 1947, 13 Uhr.
H. E. Meler, Bahnhofstrasse 83, Zürich 1 (Schweiz). — Handelsmarke.

Uhren.

DATE-TIME

Nr. 120388. Hinterlegungsdatum: 17. Mai 1947, 13 Uhr.
H. E. Meler, Bahnhofstrasse 83, Zürich 1 (Schweiz). — Handelsmarke.

Uhren.

HAMEXA

Nr. 120389. Hinterlegungsdatum: 17. Mai 1947, 13 Uhr.
H. E. Meler, Bahnhofstrasse 83, Zürich 1 (Schweiz). — Handelsmarke.

Uhren.

CONSTITUTION

Nr. 120390. Hinterlegungsdatum: 17. Mai 1947, 13 Uhr.
H. E. Meler, Bahnhofstrasse 83, Zürich 1 (Schweiz). — Handelsmarke.

Uhren.

PRAESENS

Nr. 120391. Hinterlegungsdatum: 17. Mai 1947, 13 Uhr.
H. E. Meler, Bahnhofstrasse 83, Zürich 1 (Schweiz). — Handelsmarke.

Uhren.

AEROMATIC

Nr. 120392. Hinterlegungsdatum: 17. Mai 1947, 13 Uhr.
H. E. Meler, Bahnhofstrasse 83, Zürich 1 (Schweiz). — Handelsmarke.

Uhren.

CONVAIR

Nr. 120393. Hinterlegungsdatum: 20. Mai 1947, 17 Uhr.
Standard-Tresor, J. Juchli, Beatengasse 11, Zürich 1 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Verstärkungslocher, Brieföffner und Papierschneideapparat sowie Büroartikel und Büroapparate.

Verlo

Nr. 120394. Hinterlegungsdatum: 20. Mai 1947, 16 Uhr.
Josef Koch & Co., Roggwil (Thurgau, Schweiz). — Fabrikmarke.

Herren-Westen, Herren-Pullover, Knaben-Pullover, Damen-Westen, Gilover, Pullover, Töchter-Westen, Pullover, Militärlinier, Trikothemden, Polohemden, Unterwäsche, Trikot, Interlock, Henkelpfusch.



Nr. 120395. Hinterlegungsdatum: 29. Mai 1947, 17 Uhr.
Fritz Ermatinger, Fronwagplatz 11, Schaffhausen (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 64383. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 30. April 1947 an.

Artikel der Schokolade- und Konditorei-Industrie.

SCHAFFHUSER BÖLLE

Nr. 120396. Hinterlegungsdatum: 30. Mai 1947, 19 Uhr.
Desinfecta A.G. Zürich (Desinfecta S.A. Zürich), Militärstrasse 100,
Zürich 4 (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der
Marke Nr. 64416. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 19. Mai
1947 an.

Chemische Präparate, insbesondere Vertilgungsmittel gegen Ungeziefer jeder Art.

Oltin

Sitzverlegung — Transfert de siège

Nrn. 104256, 112247. — E. H. Meyer & Co. A.G., Basel (Schweiz). — Sitz nach
Bastelplatz 10, Zürich 1 (Schweiz) verlegt. — Eingetragen am 7. Juni 1947.

Löschung — Radiation

Nr. 68877. — The International Paint and Compositions Company, Limited,
London (Grossbritannien). — Gelöscht am 6. Juni 1947 auf Ansuchen der
Hinterlegerin.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Verfügung

des Eidgenössischen Finanz- und Zolldepartements betreffend die zusätzliche Wehrsteuer von höheren Erwerbseinkommen und Geschäftserträgen

(Vom 9. Juni 1947)

Das Eidgenössische Finanz- und Zolldepartement, in Ausführung von Art. 21 des Bundesratsbeschlusses vom 30. September/22. Oktober 1946 über den Abbau der Kriegsgewinnsteuer und deren Ersetzung durch eine zusätzliche Wehrsteuer von höheren Erwerbseinkommen und Geschäftserträgen, verfügt:

Art. 1. I. Steuerpflicht. 1. Zeitlich beschränkte Steuerpflicht. Dauert die Steuerpflicht nur während eines Teils des Steuerjahres, so sind die Berechnung der Steuer die erzielten Erwerbseinkommen und Geschäftserträge auf ein Jahr umzurechnen; dabei gelten die auf den Bruchteil eines Monats entfallenden Erwerbseinkommen und Geschäftserträge als Einkünfte eines vollen Monats.

Die Steuer ist geschuldet, wenn das auf ein Jahr umgerechnete reine Erwerbseinkommen natürlicher Personen Fr. 25 000 oder der umgerechnete Reingewinn der Kapitalgesellschaften Fr. 5000 übersteigt.

Art. 2. 2. Steuernachfolge. Bei der Steuernachfolge der Erben gemäss Art. 10 des Wehrsteuerbeschlusses und bei der Uebernahme der Aktiven und Passiven einer Kapitalgesellschaft oder Genossenschaft gemäss Art. 12, Abs. 2, des Wehrsteuerbeschlusses ist die zusätzliche Wehrsteuer für das ganze laufende Steuerjahr geschuldet. Sie bemisst sich nach den vom Rechtsvorgänger im Steuerjahr tatsächlich erzielten Erwerbseinkommen und Geschäftserträgen.

Art. 3. II. Erwerbseinkommen. 1. Einkommen aus Immateriellen Werten. Der Erlös aus dem Verkauf oder aus der Verwertung von selbstgeschaffenen immateriellen Werten, wie Firmenwerten, Urheberrechten und dergleichen, gehört zum Erwerbseinkommen. Art. 13, Abs. 2, und Art. 15, Abs. 2, des Bundesratsbeschlusses sind sinngemäss anwendbar.

Art. 4. 2. Einkommen aus Personengesamtheiten. Einkünfte aus einfachen Gesellschaften, Kollektiv- und Kommanditgesellschaften und anderen Personengesamtheiten, die auf Erwerb ausgehen, aber selber nicht steuerpflichtig sind, bilden Erwerbseinkommen oder Geschäftsertrag der Teilhaber (einschliesslich Kommanditäre), sofern sie keine Rückzahlung von Kapitalanteilen darstellen. Art. 13 des Bundesratsbeschlusses findet sinngemäss Anwendung.

Art. 5. 3. Militärsold. Der für die Erfüllung der gesetzlichen Militärdienstpflicht bezogene Sold fällt bei der Ermittlung des steuerbaren Erwerbseinkommens ausser Betracht.

Art. 6. 4. Ersatzeinkommen. Zum Erwerbseinkommen gehört das in Art. 21, Abs. 1, lit. a, des Wehrsteuerbeschlusses angeführte Ersatzeinkommen mit Ausnahme des Lohn- und Verdienstsatzes, der Bezüge aus Arbeitslosenversicherung, der Taggelder aus Kranken- und Unfallversicherung, der Ersatzleistungen für bleibende körperliche Nachteile sowie der Fürsorgeleistungen an Hinterlassene, mit Einschluss der Leistungen aus Haftpflicht und unerlaubter Handlung.

Art. 7. III. Steuerberechnung. 1. Eigenkapital. Das in der Unternehmung oder im Betrieb arbeitende eigene Kapital im Sinne von Art. 13, Abs. 1, lit. b, des Bundesratsbeschlusses besteht aus dem die Geschäftsschulden verminderten Geschäftsaktiven.

Der in Art. 13, Abs. 1, lit. b, des Bundesratsbeschlusses vorgesehene Abzug von 4% p. a. berechnet sich vom eigenen Kapital zu Beginn des Steuerjahres. Wird im Laufe des Steuerjahres eigenes Kapital aus dem Betriebe zurückgezogen oder durch neue Einlagen erhöht, so ist der unter Berücksichtigung der Dauer der verschiedenen Bestände ermittelte durchschnittliche Kapitalbestand massgebend.

Art. 8. 2. Kapitalgewinne und verbuchte Wertvermehrungen. Der nach Art. 13, Abs. 2, und 15, Abs. 2, des Bundesratsbeschlusses steuerbare Wertzuwachs berechnet sich, gleichgültig, ob er auf zur Veräusserung bestimmten oder anderen Vermögenswerten eingetreten sei, nach der Differenz zwischen dem Wert der Sachen und Rechte am 1. Januar 1947 und dem Veräusserungserlös oder dem erhöhten Buchwert.

Als massgebender Wert von Waren am 1. Januar 1947 gilt der Wiederbeschaffungswert; andere Sachen und Rechte sind mit dem Verkehrswert in Rechnung zu stellen.

Art. 9. 3. Vorjahresverluste. Geschäftsverluste eines Buchführungspflichtigen, die in dem dem Steuerjahr vorangegangenen Jahre eingetreten sind und aus dem Ertrag dieses Jahres nicht gedeckt werden konnten, dürfen im Steuerjahr abgezogen werden.

Art. 10. 4. Abzug der zusätzlichen Wehrsteuer. Bei der Ermittlung des steuerbaren Erwerbseinkommens natürlicher Personen kann die zusätzliche Wehrsteuer nicht in Abzug gebracht werden.

Art. 11. 5. Abrundung. Bei der Festsetzung des steuerbaren Erwerbseinkommens oder Geschäftsertrages fallen Restbeträge unter Fr. 100 ausser Betracht.

Art. 12. IV. Veranlagung. 1. Wahlrecht der Genossenschaften. Das Wahlrecht der Genossenschaften gemäss Art. 17 des Bundesratsbeschlusses besteht für jedes Steuerjahr und ist bei Abgabe der Steuererklärung auszuüben.

Art. 13. 2. Veranlagung im Laufe des Steuerjahres. Hört die Steuerpflicht nach Art. 9 des Wehrsteuerbeschlusses im Laufe des Steuerjahres auf, so ist die Veranlagung unverzüglich einzuleiten.

Art. 14. 3. Veranlagung bei Scheidung oder Trennung. Wird eine Ehe im Laufe des Steuerjahres rechtskräftig geschieden oder getrennt, so sind die Ehegatten für das ganze Steuerjahr auf Grund ihres eigenen Erwerbseinkommens getrennt zu veranlagern.

Art. 15. V. Fälligkeit. Die zusätzliche Wehrsteuer verfällt jeweils neun Monate nach Ablauf des Steuerjahres.

Art. 16. VI. Befristung des Rechts, das Verfahren bei Widerhandlungen einzuleiten. Das Recht, das Verfahren bei Widerhandlungen einzuleiten, erlischt fünf Jahre nach Ablauf des in Frage kommenden Steuerjahres.

Art. 17. VII. Nicht anwendbare Bestimmungen des Wehrsteuerbeschlusses. Bei der Erhebung der zusätzlichen Wehrsteuer sind ausser den Bestimmungen, die ihrer Natur nach nicht massgebend sein können, folgende Artikel des Wehrsteuerbeschlusses nicht anwendbar: Art. 14, Abs. 1, 2. Satz, 18, Abs. 4, 25, 42, 43, 44, Abs. 1, 53, Abs. 2, und 92, Abs. 1, 2. Satz.

Art. 18. VIII. Inkrafttreten. Diese Verfügung tritt rückwirkend auf den 1. Januar 1947 in Kraft.

Ordonnance

du Département fédéral des finances et des douanes concernant l'impôt supplémentaire, perçu au titre de l'impôt pour la défense nationale, sur les revenus du travail et rendements commerciaux qui dépassent un certain montant

(Du 9 juin 1947)

Le Département fédéral des finances et des douanes, vu l'article 21 de l'arrêté du Conseil fédéral du 30 septembre/22 octobre 1946 concernant la suppression de l'impôt sur les bénéfices de guerre et son remplacement par un impôt supplémentaire, perçu au titre de l'impôt pour la défense nationale, sur les revenus du travail et rendements commerciaux qui dépassent un certain montant, arrête:

Article premier. I. Assujettissement. 1° Assujettissement limité quant au temps. Si l'assujettissement ne dure qu'une partie de l'année fiscale, les revenus du travail et rendements commerciaux obtenus doivent être rapportés à une année pour le calcul de l'impôt; les revenus du travail et rendements commerciaux obtenus pendant une période inférieure à un mois sont considérés comme recettes d'un mois entier.

L'impôt est dû lorsque le revenu net du travail des personnes physiques, rapporté à une année, excède 25 000 fr. ou lorsque le bénéfice net des sociétés à base de capitaux, rapporté à une année, excède 5000 fr.

Art. 2. 2° Succession fiscale. Lorsque les héritiers succèdent au défunt dans ses obligations fiscales en conformité de l'article 10 de l'arrêté relatif à l'impôt pour la défense nationale, ou lorsqu'une personne morale reprend l'actif et le passif d'une société à base de capitaux ou d'une société coopérative en conformité de l'article 12, 2° alinéa, du même arrêté, l'impôt supplémentaire est dû pour toute l'année fiscale en cours. Il se calcule d'après les revenus du travail et rendements commerciaux obtenus effectivement pendant l'année fiscale par le sujet de droit précédent.

Art. 3. II. Revenu du travail. 1° Revenu de valeurs immatérielles. Le produit de la vente ou de l'utilisation de valeurs immatérielles créées par le contribuable, telles que «good will», droits d'auteur, etc., fait partie du revenu du travail. Les articles 13, 2° alinéa, et 15, 2° alinéa, de l'arrêté du Conseil fédéral instituant l'impôt supplémentaire sont applicables par analogie.

Art. 4. 2° Revenu provenant de collectivités de personnes. Les revenus provenant de sociétés simples, de sociétés en nom collectif ou en commandite ou d'autres collectivités de personnes qui ont un but lucratif, mais qui ne sont pas elles-mêmes assujetties à l'impôt, constituent le revenu du travail ou rendement commercial des participants (y compris les commanditaires), s'ils ne sont pas un remboursement de parts au capital. L'article 13 de l'arrêté du Conseil fédéral instituant l'impôt supplémentaire est applicable par analogie.

Art. 5. 3° Solde militaire. La solde touchée pour l'accomplissement du service militaire légal n'est pas comprise dans le calcul du revenu du travail imposable.

Art. 6. 4° Revenus acquis en compensation. Sont compris dans le revenu du travail les revenus acquis en compensation mentionnés à l'article 21, premier alinéa, lettre a, de l'arrêté relatif à l'impôt pour la défense nationale, à l'exception des sommes versées en lieu et place de salaire et de gain, des allocations provenant d'assurances-chômage, des indemnités journalières découlant d'assurance-maladie ou d'assurance contre les accidents, des indemnités pour dommages corporels permanents, ainsi que des prestations d'assistance en faveur des survivants, y compris les prestations versées au titre de responsabilité civile et en raison d'actes illicites.

Art. 7. III. Calcul de l'impôt. 1° Capital propre. Le capital propre travaillant dans l'entreprise ou dans l'exploitation, au sens de l'article 13, 1° alinéa, lettre b, de l'arrêté du Conseil fédéral instituant l'impôt supplémentaire, comprend les éléments de l'actif commercial diminués des dettes commerciales.

La déduction de 4% par an prévue à l'article 13, 1° alinéa, lettre b, de l'arrêté du Conseil fédéral instituant l'impôt supplémentaire se calcule sur le capital propre au début de l'année fiscale. Lorsque, au cours de l'année fiscale, le capital propre est diminué par un retrait ou augmenté par de nouveaux versements, est déterminant l'état moyen du capital calculé, en tenant compte de la durée des différents états de ce capital.

Art. 8. 2° Bénéfices en capital et augmentations de valeur comptabilisables. L'accroissement de valeur imposable en vertu des articles 13, 2° alinéa, et 15, 2° alinéa, de l'arrêté du Conseil fédéral instituant l'impôt supplémentaire se calcule, qu'il se soit produit sur des éléments de la fortune destinés à être aliénés ou sur d'autres éléments, d'après la différence entre la valeur des choses et droits, le 1^{er} janvier 1947 et le produit de l'aliénation ou la valeur majorée qui figure dans la comptabilité.

Est considérée comme valeur déterminante des marchandises le 1^{er} janvier 1947 leur prix de remplacement; les autres choses et droits seront comptés à leur valeur vénale.

Art. 9. 3° Pertes de l'année précédente. Les pertes commerciales d'un contribuable astreint à tenir des livres qui se sont produites pendant l'année précédant l'année fiscale et qui n'ont pas pu être couvertes à l'aide du rendement de cette année précédente peuvent être déduites pendant l'année fiscale.

Art. 10. 4° Déduction de l'impôt supplémentaire. Dans la détermination du revenu du travail imposable des personnes physiques, l'impôt supplémentaire ne peut être déduit.

Art. 11. 5° Fractions. Dans la détermination du revenu du travail ou du rendement commercial imposable, les fractions inférieures à 100 fr. sont négligées.

Art. 12. IV. Taxation. 1° Choix laissé aux sociétés coopératives. Le choix laissé aux sociétés coopératives en vertu de l'article 17 de l'arrêté du Conseil fédéral instituant l'impôt supplémentaire est un droit qui subsiste pour chaque année fiscale et qui doit être exercé lors de la remise de la déclaration d'impôt.

Art. 13. 2° Taxation au cours de l'année fiscale. Si l'assujettissement en vertu de l'article 9 de l'arrêté relatif à l'impôt pour la défense nationale cesse au cours de l'année fiscale, la taxation doit être entreprise sans délai.

Art. 14. 3° Taxation en cas de divorce ou de séparation. Lorsque le divorce ou la séparation passe en force de chose jugée au cours de l'année fiscale, les époux doivent être taxés séparément, pour l'année fiscale entière, sur la base de leur propre revenu du travail.

Art. 15. V. Echéance. L'impôt supplémentaire échoit neuf mois après l'expiration de l'année fiscale.

Art. 16. VI. Extinction du droit d'engager la procédure en cas d'infraction. Le droit d'engager la procédure en cas d'infraction s'éteint cinq ans après l'expiration de l'année fiscale en question.

Art. 17. VII. Dispositions inapplicables de l'arrêté relatif à l'impôt pour la défense nationale. Pour la perception de l'impôt supplémentaire, ne sont pas applicables, outre les dispositions qui, de leur nature, ne peuvent être déterminantes, les articles 14, 1^{er} alinéa, 2^e phrase, 18, 4^e alinéa, 25, 42, 43, 44, 1^{er} alinéa, 53, 2^e alinéa, et 92, 1^{er} alinéa, 2^e phrase, de l'arrêté relatif à l'impôt pour la défense nationale.

Art. 18. VIII. Entrée en vigueur. La présente ordonnance a effet au 1^{er} janvier 1947.

Peru — Einfuhrbewilligungen und Devisenzuteilungen

(Siehe SHAB. Nr. 61 vom 14. März 1947 und Nr. 91 vom 21. April 1947)

Laut einem Bericht aus Peru hat der «Consejo Superior del Comercio Exterior» verfügt, dass in peruanischen Häfen vor dem 30. April 1947 eingeführte Waren noch bis am 31. Mai 1947 ohne Einfuhrbewilligungen eingeführt werden können. Formell müssen allerdings die peruanischen Importeure auch für diese Waren Einfuhrbewilligungen einholen, jedoch lediglich, um vom «Banco Central de Reserva» die erforderlichen Devisen zu bekommen.

Kürzlich hat nun der oben erwähnte «Consejo Superior del Comercio Exterior» die Einreihung der einzuführenden Waren für die Erteilung der Einfuhrbewilligungen und die Devisenzuteilungen in folgende drei Gruppen vorgenommen:

1. Gruppe A mit den vier Untergruppen

Priorität A 1: lebensnotwendige Nahrungsmittel

Priorität A 2: lebensnotwendige Heilmittel

Priorität A 3: Artikel für Industrien, deren Produktion zu Deviseneinkünften führt, oder die Lebensmittel produzieren, sowie für die lebenswichtige Transportindustrie

Priorität A 4: Artikel für Industrien, die Devisen einsparen, sowie einige andere notwendige Waren.

Spezialpriorität: für gewisse Artikel der Prioritätsgruppen A 3 und A 4 nach ihrer endgültigen Verwendung, auf Gesuch der Importeure hin.

2. Gruppe B. Notwendige, aber nicht lebensnotwendige Waren, die unter Bezahlung in eigenen (oder auf dem freien Markte erworbenen) Devisen eingeführt werden können.

3. Gruppe C. Unter strenger Beschränkung: Entbehrliche Waren, die mit eigenen (oder auf dem freien Markte erworbenen) Devisen eingeführt werden können.

Der vorgenannte Aussenhandelsrat hat ein Verzeichnis der Waren nach Nummern des bisherigen Zollltarifs aufgestellt, das über die Einreihung in die verschiedenen vorerwähnten Gruppen Aufschluss gibt. Voraussichtlich wird dieses Verzeichnis nach dem Inkrafttreten des neuen Zollltarifs (siehe SHAB. Nr. 116 vom 21. Mai 1947) jenem neuen Tarif angepasst werden.

Mittlerweile ist die Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements bereit, auf Gesuch hin für bestimmte Waren Aufschluss über die Einreihung in die verschiedenen Einfuhrbewilligungs- bzw. Devisenzuteilungsgruppen nach dem bisherigen Zollltarif zu erteilen. 139. 18. 6. 47.

Pérou — Licences d'importation et octroi de devises

(Voir Feuille officielle suisse du commerce N° 61 du 14 mars 1947 et N° 91 du 21 avril 1947)

Aux termes d'un rapport du Pérou, le Conseil supérieur du commerce extérieur a autorisé l'introduction dans le pays, sans licences d'importation, de toutes les marchandises arrivées dans les ports péruviens, avant le 30 avril dernier. Leur dédouanement devra cependant s'effectuer avant le 31 mai. Toutefois, les importateurs profitant de cette franchise momentanée, qui veulent s'assurer au change officiel les devises nécessaires au paiement des marchandises ainsi introduites, devront néanmoins demander la licence d'importation correspondante, mais ceci uniquement aux fins d'obtenir de la part du «Banco Central de Reserva» les devises exigées.

Récemment, le conseil susmentionné a groupé les marchandises d'importation comme suit pour l'octroi des permis d'importation et des devises:

1^o Groupe A, subdivisé en 4 sous-groupes, soit:

Priorité A 1: aliments essentiels

Priorité A 2: produits pharmaceutiques essentiels

Priorité A 3: articles destinés aux industries qui provoquent la rentrée de devises et produisent des aliments ainsi que les articles pour les transports vitaux

Priorité A 4: articles destinés aux industries susceptibles d'économiser des devises; quelques autres articles nécessaires.

Priorité spéciale: Pour certaines marchandises des groupes A 3 et A 4 suivant leur usage final, à la demande des importateurs.

2^o Groupe B, marchandises nécessaires, mais non essentielles, à importer moyennant paiement en devises propres (ou acquises au marché libre).

3^o Groupe C, articles non nécessaires, à importer moyennant paiement en devises propres (ou acquises au marché libre).

(Pour ce groupe II y a toutefois des restrictions sévères.)

Le conseil précité a établi une liste des marchandises selon les numéros du tarif douanier en vigueur jusqu'ici, rangeant ces marchandises sous les différents groupes susmentionnés. Il est probable que cette liste sera adaptée au nouveau tarif douanier après l'entrée en vigueur de ce dernier (voir Feuille officielle suisse du commerce N° 116 du 21 mai 1947).

En attendant, la Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique fournit sur demande des informations sur le classement de marchandises déterminées dans les groupes en cause d'après le tarif douanier en vigueur jusqu'ici. 139. 18. 6. 47.

Schweizerischer Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz

Bankdiskonto	Privatsatz	Tägliche Gold	Paris	London	Berlin	Amsterdam	New York*)
10	%	%	%	%	%	%	%
23. V.	1 1/2	1 1/4	1	22. V. 1947	— 17/32	—	1 1/4 1
30. V.	1 1/2	1 1/4	1	29. V. 1947	— 17/32	—	1 1/4 1
6. VI.	1 1/2	1 1/4	1	5. VI. 1947	— 17/32	—	1 1/4 1
13. VI.	1 1/2	1 1/4	1	12. VI. 1947	— 17/32	—	1 1/4 1

(*) Federal Reserve Bank Buying rate.

Lombard-Zinssatz: Basel, Genf, Zürich 3 1/2—4 1/2% — Offizieller Lombard-Zinssatz der Schweizerischen Nationalbank 2 1/2%. 139. 18. 6. 47.

Schweizerische Nationalbank — Banque nationale suisse

Ausweis vom 14. Juni 1947 — Situation au 14 juin 1947

Veränderungen seit dem letzten Ausweis
Changements depuis la dernière situation

Aktiven — Actif

	Fr.	Fr.
Goldbestand — Encaisse or	5 087 076 588.62	— 8 689 695.90
Devisen — Disponibilités à l'étranger	—	—
deckungsfähige — pouvant servir de couverture	124 159 238.84	—
andere — autres	72 171.27	— 10 110 690.85
Inlandportefeuille — Portefeuille effets sur la Suisse	—	—
Wechsel — Effets de change	27 804 473.90	—
Schatzanweisungen — Rescriptions	1 600 000.—	— 2 290 295.89
Wechsel der Darlehenskasse der Eidgenossenschaft	—	—
Effets de la Caisse de prêts de la Confédération	980 000.—	—
Lombardvorschüsse mit 10tägiger Kündigungsfrist	—	—
Avances sur nantissement dénonçables à 10 jours	56 247 611.84	+ 6 617 845.55
andere Lombardv. — autres avances sur nant.	—	—
Wertschriften — Titres	52 397 287.80	— 2 698.—
Korrespond. im Inland — Corresp. en Suisse	17 580 414.17	+ 6 639 282.74
Sonstige Aktiven — Autres postes de l'actif	16 579 171.47	+ 8 920 685.98
Zusammen — Total	5 832 736 957.91	—

Passiven — Passif

	Fr.	Fr.
Eigene Gelder — Fonds propres	48 000 000.—	—
Notenumlauf — Billets en circulation	8 810 528 805.—	— 51 706 170.—
Tägl. fäll. Verbindlichkeiten — Engagements à vue	1 193 629 147.18	+ 33 377 112.99
Sonstige Passiven — Autres postes du passif	285 679 505.78	+ 11 871 619.18
Zusammen — Total	5 832 736 957.91	—

Diskontsatz 1 1/2% seit 26. Nov. 1936 | Lombardzinssatz 2 1/2% seit 26. Nov. 1936
Taux d'escompte 1 1/2% dep. le 26 nov. 1936 | Taux pour avanc. 2 1/2% dep. le 26 nov. 1936
139. 18. 6. 47.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern
Administration des Blattes: Effingerstrasse 3, Bern — Druck: Fritz Pochon-Jent AG., Bern

Aare-Tessin

Aktiengesellschaft für Elektrizität (ATEL), Olten

Einladung zur 52. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag, den 26. Juni 1947, 11 Uhr 30, im Hotel «Schweizerhof», Sitzungszimmer I. Stock, in Olten

TAGESORDNUNG:

- Entgegennahme des Jahresberichtes und des Berichtes der Kontrollstelle. Genehmigung der Jahresrechnung pro 1946/1947.
- Entlastung der Verwaltung.
- Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
- Wahl der Kontrollstelle 1947/1948. On 68

Die Gewinn- und Verlustrechnung, die Bilanz mit dem Bericht der Kontrollstelle, der Geschäftsbericht und die Anträge über die Verwendung des Reingewinnes werden zur Einsicht der Aktionäre am Sitz der Gesellschaft vom 16. Juni 1947 an aufgelegt und können auf Wunsch dort bezogen werden.

Eintrittskarten zu der Generalversammlung erhalten die Besitzer von Inhaberaktien sowie von Namensinterimsscheinen auf die neuen Aktien gegen den Ausweis über deren Besitz vom 16. Juni 1947 an bei der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich, der Schweizerischen Bankgesellschaft in Zürich, Winterthur, Aarau, Baden und Bern, beim Schweizerischen Bankverein in Basel, der Aktiengesellschaft Leu & Co. in Zürich, Sarasin & Cie. in Basel, der Privathank und Verwaltungsgesellschaft in Zürich, der Solothurner Kantonalbank in Solothurn und Olten, der Solothurner Handelsbank in Solothurn und Olten sowie bei der Gesellschaftskasse in Olten. On 68

Olten, den 6. Juni 1947.

Für den Verwaltungsrat,
der Präsident: A. Nizzola.

Usine genevoise de Dégrossissage d'or

Messieurs les porteurs d'actions sont avisés que le dividende de l'exercice 1946 a été fixé à 5%, payable dès ce jour, contre remise du coupon N° 4, en

37 fr. 50

dont à déduire les impôts, au siège social, Genève.

X 182

Auto AG. Rothenburg

Gemäss Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre kann die Brutto-dividende pro 1946 von 4.28%, inklusive 30% Steuern, mit Fr. 6 netto pro Aktie gegen Einsendung des Coupons Nr. 9 bei der Gesellschaftskasse in Rothenburg bezogen werden. Lz 121
Rothenburg, den 17. Juni 1947. Die Betriebsleitung.

Emprunt 3 1/2% commune de Sierre de 1800 000 fr.

Il a été procédé ce jour au tirage des 69 obligations de 1000 fr. chacune, remboursables le 30 septembre prochain.

Les numéros sortis au tirage sont les suivants:

24	25	37	39	45	46	67	70	74	81	87
123	147	151	161	172	226	303	314	336	345	349
374	388	402	417	441	445	455	492	504	508	512
514	577	598	618	634	638	650	674	684	691	696
1380	1461	1467	1478	1490	1492	1493	1580	1603	1612	1630
1640	1652	1655	1677	1690	1693	1715	1728	1730	1762	1763
1777	1779	1793								

Les intérêts cessent de courir dès la date fixée pour le remboursement. Les obligations sont remboursables sans frais auprès de:

- Banque cantonale du Valais, Sion;
- Banque populaire de Sierre, Sierre;
- Crédit sionnois, Sierre;
- Société de banque suisse, Lausanne.

Tous les titres sortis aux tirages précédents ont été présentés au remboursement.

Sierre, le 12 juin 1947.

Banque populaire de Sierre.

Jungfraubahn-Gesellschaft

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 30. Juni 1947, 10 Uhr, im Hotel «Bristol» in Bern

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz 1946 sowie Bericht der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über das Jahresergebnis 1946 und Entlastung der Verwaltungsorgane.
3. Wahl in den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Zutrittskarten zur Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz, unter Beilage arithmetisch geordneter Nummernverzeichnisse, bis und mit 27. Juni 1947 bezogen werden bei:

der Spar- und Leihkasse in Bern,
der Kantonalbank von Bern in Bern,
der Neuen Guyerzellerbank in Zürich,
der Schweizerischen Bankgesellschaft in Zürich und Winterthur,
und den Banken Zahn & Cie. und Lüscher & Cie. in Basel.

Geschäftsbericht, Jahresrechnung und Bericht der Kontrollstelle liegen im Bureau der Gesellschaft in Interlaken zur Einsicht auf. 404

Interlaken, den 16. Juni 1947.

Namens des Verwaltungsrates,
der Präsident: E. Scherz.

Wengernalpbahn-Gesellschaft

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 30. Juni 1947, 11 Uhr, im Hotel «Bristol» in Bern

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz 1946 sowie Bericht der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über das Jahresergebnis 1946 und Entlastung der Verwaltungsorgane.
3. Wahl der Kontrollstelle.
4. Statutenrevision.

Zutrittskarten zur Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz, unter Beilage arithmetisch geordneter Nummernverzeichnisse, bis und mit 27. Juni 1947 bezogen werden bei:

der Spar- und Leihkasse in Bern,
der Kantonalbank von Bern in Bern,
der Neuen Guyerzellerbank AG. in Zürich,
der Schweiz. Bankgesellschaft in Bern, Zürich und Winterthur, und
der Bank Zahn & Cie. in Basel.

Geschäftsbericht, Jahresrechnung und Bericht der Kontrollstelle liegen im Bureau der Gesellschaft in Interlaken zur Einsicht auf. 405

Interlaken, den 16. Juni 1947.

Namens des Verwaltungsrates,
der Präsident: E. Scherz.

AG. Elektrische Bahn Altstätten-Gais

Die Aktionäre werden hiemit zur

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen auf Samstag, den 28. Juni 1947, 15 Uhr 15, im Hotel «Landhaus» in Altstätten. TRAKTANDEN: 1. Abnahme von Geschäftsbericht und Jahresrechnung pro 1946. — 2. Statutenrevision. G 99

Zutrittskarten zur Generalversammlung können gegen Ausweis des Aktienbesitzes bis 26. Juni 1947, mittags, auf dem Bureau der Gesellschaft in Altstätten bezogen werden, woselbst auch Geschäftsbericht und Jahresrechnung sowie die Anträge auf Abänderung der Statuten aufliegen. Die Zutrittskarten berechtigen am 28. Juni 1947 auf der Strecke Gais—Altstätten zur freien Fahrt nach Altstätten und zurück.

Altstätten, den 13. Juni 1947.

DER VERWALTUNGSRAT.

Société du poids public de la gare de Romainmôtier

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le samedi 28 juin 1947, à 19 heures, à l'Hôtel de la Gare, à Croy.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

L'assemblée sera immédiatement suivie d'une assemblée générale extraordinaire.

Ordre du jour: Dissolution de la société.

Les rapports du conseil d'administration et du contrôleur ainsi que le bilan et le compte de profits et pertes sont à la disposition des actionnaires chez le caissier. L 270

Croy, le 16 juin 1947.

LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

Compagnie du Chemin de fer électrique de Loèche-les-Bains

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mardi 8 juillet 1947, à 11 h. 30, à l'Hôtel Bellevue, à Loèche-les-Bains.

Ordre du jour: opérations statutaires.

A l'issue de cette assemblée, aura lieu une assemblée générale extraordinaire.

Ordre du jour: Modification des statuts, notamment de l'article 81.

Le bilan et le compte de profits et pertes, le rapport de gestion et le rapport des contrôleurs, ainsi que les propositions de modifications des statuts, sont à la disposition des actionnaires; au bureau de la compagnie, à La Souste, dès le 28 juin 1947.

Les cartes d'admission aux assemblées peuvent être retirées contre dépôt des titres, jusqu'au 4 juillet 1947, inclus:

à Lausanne: à la Société de banque suisse;

à La Souste: au bureau de la compagnie.

Le coût du billet utilisé sur le Chemin de fer de Loèche-les-Bains sera remboursé aux actionnaires qui participeront aux assemblées. S 26

La Souste, le 17 juin 1947.

Le conseil d'administration.

Praesens-Film AG., Zürich

Einladung zu einer Versammlung der Prioritäts-Aktionäre

auf Montag, den 30. Juni 1947, 20.15 Uhr, im Zunfthaus «Zur Waag», Münsterhof 8 in Zürich

TRAKTANDEN:

1. Beschlussfassung über die Erhöhung des Grundkapitals von Fr. 1 000 000 auf Fr. 2 000 000 durch Ausgabe von:
 - a) 400 neuen auf den Namen lautenden Stammaktien zu Fr. 1000 im Totalbetrage von Fr. 400 000;
 - b) 6000 neuen auf den Inhaber lautenden Prioritätsaktien zu Fr. 100 im Totalbetrage von Fr. 600 000.
2. Varia.

Die Eintrittskarten zur Versammlung können durch Vorweisung der Aktien oder anderer genügender Ausweise bis zum 30. Juni 1947, 12 Uhr, bei nachstehenden Banken:

Schweizerischer Bankverein, bei sämtlichen Sitzen, Zweigniederlassungen und Depositenkassen;
Schweizerische Volksbank in Zürich oder einer ihrer Niederlassungen;
Privatbank und Verwaltungsgesellschaft Zürich,
sowie beim Sitz der Gesellschaft, Weinbergstrasse 15, Zürich, bezogen werden.

Die detaillierten Anträge des Verwaltungsrates liegen von heute an beim Sitze der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf. Z 490

PRÆSENS-FILM AG.
Weinbergstrasse 15 in Zürich.

Praesens-Film AG., Zürich

Einladung zu einer a.o. Generalversammlung der Prioritäts- und Stamm-Aktionäre

auf Montag, den 30. Juni 1947, 20.45 Uhr, im Zunfthaus «Zur Waag», Münsterhof 8 in Zürich

TRAKTANDEN:

1. Beschlussfassung über die Erhöhung des Grundkapitals von Fr. 1 000 000 auf Fr. 2 000 000 durch Ausgabe von:
 - a) 400 neuen auf den Namen lautenden Stammaktien zu Fr. 1000 im Totalbetrage von Fr. 400 000;
 - b) 6000 neuen auf den Inhaber lautenden Prioritätsaktien zu Fr. 100 im Totalbetrage von Fr. 600 000.
2. Varia.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung können durch Vorweisung der Aktien oder anderer genügender Ausweise bis zum 30. Juni 1947, 12 Uhr, bei nachstehenden Banken:

Schweizerischer Bankverein, bei sämtlichen Sitzen, Zweigniederlassungen und Depositenkassen;
Schweizerische Volksbank in Zürich oder einer ihrer Niederlassungen;
Privatbank und Verwaltungsgesellschaft Zürich,
sowie beim Sitz der Gesellschaft, Weinbergstrasse 15, Zürich, bezogen werden.

Die detaillierten Anträge des Verwaltungsrates liegen von heute an beim Sitze der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf. Z 489

PRÆSENS-FILM AG.
Weinbergstrasse 15 in Zürich.

AG. der Ziegelfabriken Thayngen und Rickelshausen in Thayngen

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Montag, den 30. Juni 1947, 15¼ Uhr, im «Frieden» in Schaffhausen

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Geschäftsberichte und der provisorischen Jahresrechnungen 1945 und 1946, Bericht der Kontrollstelle und Entlastung der Verwaltung.
2. Statutarische Neuwahl des Verwaltungsrates.
3. Wahl in die Kontrollstelle.

Die Eintrittskarten für die Generalversammlung können bis zum 28. Juni 1947 vom Sitz der Gesellschaft in Thayngen bezogen werden. Jahresrechnungen, Bericht der Kontrollstelle und Geschäftsberichte liegen vom 20. Juni 1947 an zur Einsichtnahme für die Aktionäre im Bureau in Thayngen auf.

Z 486

Der Verwaltungsrat.

Manufacture de montres «National» S.A.

(anciennement S.A. Vve Chs Léon Schmid & Cie)

Convocation

Conformément aux articles 11, 12 et 13 des statuts, Messieurs les actionnaires sont convoqués à l'assemblée générale ordinaire

le lundi 30 juin 1947, à 16 heures, aux bureaux de la société à La Chaux-de-Fonds, avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Procès-verbal de l'assemblée ordinaire des actionnaires du 10 mai 1946.
- 2° Rapport de gestion du conseil d'administration.
- 3° Rapport du vérificateur de comptes.
- 4° Discussion de la gestion et des comptes, attribution des bénéfices.
- 5° Nominations statutaires.
- 6° Divers.

N 42

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport du contrôleur seront à la disposition des actionnaires au siège social dès le 18 juin 1947.

Pour avoir le droit de participer à l'assemblée générale, les actionnaires doivent opérer, 3 jours au moins avant la réunion, soit au siège social, soit dans une banque, le dépôt de leurs actions. En échange de ce dépôt, ils recevront un récépissé nominatif et personnel qui leur servira de carte d'admission pour l'assemblée générale.

La Chaux-de-Fonds, le 18 juin 1947.

LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

Société immobilière de La Tour-de-Peilz S.A.

Assemblées ordinaires et extraordinaires des actionnaires

le lundi 30 juin 1947, à 16 heures, au Crédit du Léman, à Vevey

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Assemblée extraordinaire; Révision des statuts.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs sont à la disposition des actionnaires au Crédit du Léman qui délivrera les cartes d'admission à ces assemblées. L 271

Le conseil d'administration.

Kündigung des 4½%-Obligationen-Anleihens vom Jahre 1937

im Betrage von Fr. 280 000

der Luftseilbahn Gerschnialp-Trübsee AG. in Engelberg

Die Luftseilbahn Gerschnialp-Trübsee AG., Engelberg, hat in ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 14. Juni 1947 beschlossen, das 4½%-Obligationen-Anleihen im Totalbetrag von Fr. 280 000 auf den 30. September 1947 zu kündigen und zurückzubezahlen. Gegen Aushändigung der Obligationentitel haben sich die beiden Kantonalbank-Institute Obwaldner Kantonalbank in Sarnen und Nidwaldner Kantonalbank in Stans und deren Einnahmemeisten verpflichtet, ab 30. September 1947 die Nominalsumme sowie die verfallenen Couponszinsen in vollem Umfange auszubezahlen. Nach dem 30. September 1947 hört die Verzinsung dieser zur Rückzahlung aufgerufenen Anleihe auf.

Engelberg, den 16. Juni 1947.

Lz 120

Für die Luftseilbahn Gerschnialp-Trübsee AG. in Engelberg:

Alfred Cattani,

Präsident des Verwaltungsrates;

Dr. M. Nyffeler-Aebi,

Vizepräsident des Verwaltungsrates.

Finanz- und Industrie-Beteiligungen AG., Basel

(Participations financières et industrielles S.A., Bâle)

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Dienstag, den 1. Juli 1947, vormittags 11 Uhr, im Sitzungssaal der Schweizerischen Treuhandgesellschaft, St.-Alban-Anlage 1, Basel

TAGESORDNUNG:

1. Geschäftsbericht des Verwaltungsrates.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Genehmigung des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz per 31. Dezember 1946 sowie Entlastung an die Verwaltung und an die Kontrollstelle.
4. Beschlussfassung über die Verbuchung des Ergebnisses der Jahresrechnung.

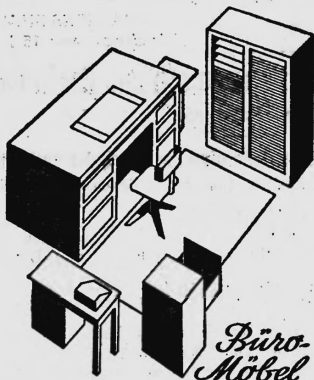
Die Stimmkarten für die Teilnahme an der Generalversammlung sind gegen Vorweisung der Aktien zu beziehen

beim Schweizerischen Bankverein, Basel.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen ab 18. Juni 1947 im Geschäftslokal der Gesellschaft, St.-Alban-Anlage 1, zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Q 281

Basel, den 14. Juni 1947.

DER VERWALTUNGSRAT.**Flachpulte**

Standard-Ausführung auch mit Hängeregistraturschubladen

Schreibtische

schöne, praktische Ausführung für Privat- und Direktionszimmer, in verschiedenen Holzarten

Vertikal- und Aktenschränke**Schreibmaschinenische**

Stühle und Fanteils

sofort ab Lager lieferbar

Huppertsberg & Co.Sihlstraße 61, beim Hallenbad, Zürich
Tel. (051) 25 67 13

Männer
finden in aufklärerischer Broschüre wertvollen Aufschluss über

PROSTATA

(Vorsteherdrüsen).
Grenzstellung durch
Labor. Dr. Vulliamin,
Zürich.

Verlangen Sie beim
Schweizerischen Handelsamtsblatt Proben-
nummern der Monats-
schrift

„Die Volkswirtschaft“

(Wirtschaftliche und
sozialstatistische Mit-
teilungen, Konjunktur-
berichte über In-
und Ausland n.a.m.)

Öelgemälde

zu verkaufen
Bedeutendes Werk v.
C. Troyon: Land-
schaft mit Kühen,
J. Dupré, Landsch.
J. M. Natter, De-
mentblüde. Mit Ge-
rante der Echtheit.
Offerten unter Chiffre
S 4662 Y an Publi-
citas Bern.



Sack
jeder Art
und Grösse.



A.B. Zihler
SACKFABRIK
BERN

Ein neues, wichtiges Buch

Wörterbuch der Handelskorrespondenz in fünf Sprachen

Englisch - Deutsch - Französisch - Spanisch - Italienisch
mit der Möglichkeit, von jeder dieser fünf Sprachen in eine
der vier anderen zu übersetzen. In einem Band 31.50 + 4%.
Das Wörterbuch enthält die Ausdrücke der Geschäfts-
korrespondenz, der Bank- und jurist. Praxis und des
Importes und Exportes. Praktisches, unentbehrliches
Wörterbuch für Korrespondenten!

Sofort lieferbar!

Zu beziehen, auch zur unverbindlichen Prüfung, durch die

Buchhandlung C. Bachmann, Zürich 1

Kirchgasse 40, Tel. 32 23 68

S.A. électrique et immobilière de Sonceboz

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour vendredi 27 juin 1947, à 16.15 h., au siège de la société à Sonceboz.

ORDRE DU JOUR:

- 1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1946/47, arrêté au 30 avril 1947.
- 2° Rapport de Messieurs les commissaires-vérificateurs.
- 3° Votation sur les conclusions de ces rapports.
- 4° Nominations statutaires.
- 5° Révision des statuts (adaptation au nouveau C.O. révisé).

Les cartes d'admission seront délivrées jusqu'au 26 juin 1947 au bureau de la société à Sonceboz.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport des commissaires-vérificateurs, et le projet de modification des statuts sont à la disposition des actionnaires au bureau de la société dès le 20 juin 1947.

Sonceboz, le 16 juin 1947. I 28 Le conseil d'administration.

Zu verkaufen

sehr gut erhaltene und revidierte
«CSB»-Continental-Saldier-

Buchhaltungs-Maschine

elektrisch. Sofort lieferbar.

Anfragen an Haupt-Post-Fach 1050, Zürich 1.

**PACKSEIDEN-PAPIERE****PATENT-PACKING****ASPHALTKREPP****KREPPACK-PAPIERE****P. Glimmi & Co., „Zum Papyrus“**

St. Gallen, Tel. 2 52 25

Prompt lieferbar ab Basel

Benzoöharz Sumatra AAA
Gummi arab. Kordofan
Antimon crudum
Methanol

ferner prompt ab Holland, schwimmend
oder Juni/Juli-Abladung Osten

Muntok-Pfeffer weiss
Lampong-Pfeffer schwarz
Siauw-Muskatnüsse
Singapur-Muskatnüsse
Siauw-Macisblüte
Cassia Vera Padang
Cassia Ligne
Sansibar-Nelken

CHIMEX AG., Postfach Zürich 22

Telephon (051) 27 51 12

Z 483

INKASSI im Kanton Tessin

werden prompt, gewissenhaft und zu
kulanten Bedingungen besorgt von
LA DIFESA, G. Cappello, LUGANO
Gegründet 1915

Sehr günstig zu verkaufen, fabrikneu,

4 moderne, schwere Drehbänke

Drehlänge 2500 mm, Spitzenhöhe 400 mm,
in Kröpfung 535/420 brt., Spd.-Durchgang
55 mm, Geschwindigkeiten 127-350, Leit-
Zug-Reversierpindel, Nortonkasten, Motor
6-7 PS, Kühlwasseranlage, Spanschale, Ge-
wicht ca. 6000 kg, Lieferbar 1 Stück sofort,
3 kurzfristig 2-3 Monate, Guss Pinell-
härte 200/220.

Wih. Fischer, Gleschtelstrasse 94, Zürich 8
Telephon 33 24 40

Suchen Sie Raum**für Fabrikation und Lager?**

Wir offerieren Fabrik mit Geleiseanschluss,
zirka 3000 m² Fabrikations- und Lageraum,
Umschlag, Büros und Wohnungen zum
Verkauf oder zur Vermietung. Beziehbare
zum Teil sofort. Anfragen unter Chiffre
21988 O.B. an Publicitas Bern.

Architekt, erfahren im modernen Fabrik-,
Büro- und Wohnbau, empfiehlt sich den

Firmen des Handels und der Industrie, die bauen wollen

Generelle Gesamtprojekte für etappenweise
ausführbare Neuanlagen, Einzelplanung
von Neu- und Umbauten, organische Be-
triebsweiterungen, bauliche Umstellungen
und Modernisierungen für Betriebsreorga-
nisationen, Siedlungsbauten, Kostenberechnungen,
Leitung der Bauausführungen, Gewissenhafte, seriöse Erledigung jeder Bau-
aufgabe. — Anfragen zwecks unverbindlicher
Besprechungen sind erbeten unter
Chiffre C 64909 Q an Publicitas Basel.

Wir offerieren ab Lager Europa:

BUNA S3 und SS

Anfragen unter Chiffre Hab 402 an Publicitas Bern.

Parfumeurs

Pour tous flaconnages et capsules
bakélite de luxe, pots à crème
opaline, créations exclusives adre-
sez-vous à un fournisseur français
spécialiste.

Ecrire sous chiffre S 10354 X à
Publicitas Genève. X 184

Tüchtiger, initiativer

Kaufmann

anfangs der Dreissigerjahre, sucht
Posten in Industrie oder Handel als

Buchhalter

Geboten wird: gründliche kaufmän-
nische Kenntnisse und langjährige
Bankpraxis, initiative und speditive
Arbeitsweise, guter Organisator,
grosse Erfahrung im Steuerwesen,
absolute Bilanzsicherheit.

Gewünscht wird: recht bezahlte, aus-
baufähige Lebensstellung.
Offerten sind erbeten unter Chiffre
QFA 6260 St. an Orell-Füssli-Annon-
cen, St. Gallen.

Junger, sprachgewandter Versicherungs-
fachmann sucht Stellung als

Generalagent

der Sachschadenbranche (eventuell auch

Ausbildung und Kenntnisse: Handelsdiplom,
gute Allgemeinbildung, Bank- und nach-
herige Versicherungspraxis, Gute Referen-
zen. — Offerten erbeten unter SA 6677 St.
an Schweizer Annoncen AG, St. Gallen.

A vendre à Nyon

L 272

locaux industriels

2755 m². Situation commerciale
de 1^{er} ordre pour fabrique,
maison de gros, magasin de vente.
Faire offre à Publicitas Lausanne
sous chiffre P.P. 31325 L.

Leistungsfähige Textilfabrik
sucht gut eingeführten

Vertreter

zum Vertrieb geflochtener
Bänder und Kordeln in Baum-
wolle, Seide und Gummi.
Interessenten melden sich
unter Chiffre J 12596 Z an
Publicitas Zürich. Z 484